



RIETBERGER *Stadtanzeiger*

www.blatt-der-stadt.de

Informationen für Rietberg, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe

Solidarisch

Blutspendeaktion:
SG Varenzell hilft
einem Vereinsmitglied

Seite 3

Freudentränen

Benediktus-Schützen
feiern ihren neuen
König Bernhard Hemel

Seite 12

Forscherdrang

Große Ausgrabung
gibt Einblicke in
Rietbergs Geschichte

ab Seite 14

Gesellig

Gelungene Premiere
für das Weinfest am
Bokeler Dorfhaus

Seite 34



**AWO-KITA
STARTET**

ab Seite 22

Neues Pfarrheim

Titelfoto: RSA/Addicks

Wettbewerb hat den Siegerbeitrag gekührt

Seite 10



WBF AMATEUR MASTERS



INTERNATIONAL BOXING MASTERS CUP ***** 2022 *****

CULTURA THEATER

24.09.22 RIETBERG, Torfweg 53

Beginn: 17:00 Uhr Abendkasse: 10 € Erw., 5 € Kinder

Veranstalter: Boxclub Gütersloh e.V. <http://www.boxing-masters-cup.com> <https://www.facebook.com/Boxing-Masters-Cup-658384161119433/>

Eine schlimme Nachricht führt zu einer tollen Idee

SG Varense ruft Blutspende-Aktion ins Leben: Bis Oktober sollen mindestens 200 Leute mitmachen

Varense (mad). Vereinswesen heißt auch Zusammenhalt. Wie weit der geht, zeigt derzeit GW Varense: Nach einer schockierenden Nachricht aus den eigenen Reihen wurde eine Hilfsaktion ins Leben gerufen, an der sich möglichst viele beteiligen sollen. Daher die Bitte: Macht nach Möglichkeit alle mit!

„Anfang Juni ereilte uns die schreckliche Nachricht, dass der kleine Jesper (2) an Leukämie erkrankt ist. Jesper ist der Sohn unseres langjährigen Vereinsmitglieds Jannis“, berichtet der erste Vorsitzende der Grün-Weißen, Thilo Kommescher. Der kleine Junge bekommt derzeit seine zweite Chemotherapie in Bethel in Bielefeld. Die Vereinskollegen waren tief erschüttert und

Vereinskameraden wollen helfen und Mut machen

überlegten, wie man helfen und unterstützen kann. Doch wie will man helfen, außer da zu sein und Mut zuzusprechen? „Blut spenden“, so Kommescher. Die Blutkonserven sind in Bethel immer sehr knapp. Nicht nur der kleine Jesper ist auf Blutspenden angewiesen, sondern auch noch viele weitere Kinder auf der onkologischen Station in Bethel. Und so kam es zu der Idee „Grün-Weiß Varense fährt Blutspenden“. Damit sollen Menschen aufgerufen werden, nach Bethel



Fußballmann Tobias Kauling, erster Vorsitzender Thilo Kommescher, sein Stellvertreter Frank Schulte-Tickmann und Geschäftsführerin Carina Merschbrock unterstützen die Spendenaktion. Foto: privat

zu fahren, um Blut zu spenden. „Packt ein Auto voll mit fünf Personen und fährt zum Blutspendedienst Bethel“, erklärt Kommescher und bittet alle, diese Aktion zu verbreiten. Außerdem bittet er: „Sagt in Bethel dass ihr von GW Varense seid, macht ein Gruppenselfie und schickt es an

info@gw-varense.info.“ Das Vereinsziel lautet: Bis Oktober sollen mindestens 200 Leute zum Blutspenden nach Bethel fahren. Für jede Blutspende bekommt man 25 Euro. „Wir würden das Geld in Bethel sammeln und für einen guten Zweck spenden“, sagt Thilo Kommescher.

Alternativ können die Blutspender die Summe auch auf ein Spendenkonto überweisen: DE21 478500650088009503, Kontoinhaber: SC Grün-Weiß Varense, Spendenkonto Blutspende. Also packt mit an, nehmt eure Freunde mit und fährt nach Bethel. Jede Spende hilft.

Frühstück im Bokeler Dorfhaus

Bokel. Die Katholische Frauengemeinschaft Bokel möchte alle Interessierten zu einem gemeinsamen Marmeladen-Frühstück ins Dorfhaus einladen. Dort wird am Samstag, 24. September, der Tisch gedeckt. Los geht es um 9.30 Uhr.

Um eine möglichst breite Vielfalt an Marmeladen, Gelees usw. zu gewährleisten, möchten bitte die Teilnehmerinnen eine Kostprobe

ihrer selbstgemachten Köstlichkeiten mitbringen (gerne auch mit dem Rezept). Wer nur seinen Appetit beisteuern kann, ist selbstverständlich auch herzlich willkommen. Um das Frühstück besser planen zu können, wird um eine Anmeldung bis zum 20. September gebeten. Diese nimmt Elisabeth Brockschnieder entgegen unter der Telefonnummer 05244/77835.

Vortrag der Schlaganfall-Stiftung

Neuenkirchen. Der Heimatverein Neuenkirchen lädt ein zu einem Besuch der Schlaganfall-Stiftung in Gütersloh. Diese verfolgt das Ziel, Schlaganfälle zu verhindern und den Folgen dieser Erkrankung entgegenzuwirken. Der Vorsitzende der Stiftung Dr. Michael Brinkmeier wird über die Arbeit der Stiftung und auch über das geschichtsträchtige 1913 errichtete Gebäude berich-

ten. Der Vortrag findet am Dienstag, 20. September, von 15.30 bis 17 Uhr statt. Der Heimatverein möchte gemeinsam mit dem Fahrrad dorthin fahren. Start der Radtour ist um 14.30 Uhr am Heimatforum Neuenkirchen, Dickamp. Wer nicht radeln möchte ist dennoch ebenfalls willkommen. Dann um 15.30 Uhr direkt vor Ort in der Schulstraße 22 in Gütersloh.



Tolle Strecke bei bestem Wetter

Rietberg (mad). Ein echter Erfolg war die zweite Auflage des Grafschaftslaufes von Rietberg über Verl bis nach Schloß Holte-Stukenbrock. Für einen tollen Empfang am Ziel sorgten viele Zuschauer, die die Läufer auf den letzten Metern über die Linie noch einmal so richtig anfeuerten. Dass am Fuße des Schlosses dieses Mal auch an eine Bespaßung für Kinder in Form von Hüpfburg und Kinder-Bungee gesorgt war, tat sein übriges. „Das Angebot wird super angenommen“, freute sich auch Schirmherr Carl Philipp Tenge-Rietberg,

der den Lauf als Alleinstellungsmerkmal für die Region hervorhob. Als erster Läufer überquerte Tom Harder die Ziellinie – nach 1:46:10 Stunden. Kurz darauf folgten Timo Böhl und Alfredo Sanchez. Die schnellste Frau an diesem Tag absolvierte die rund 28 Kilometer lange Strecke in 1:55:13 und damit locker zehn Minuten schneller als ihre Verfolgerin Luisa Christa (2:06:55). Dritte wurde Katharina Quackernack. Positive Rückmeldung gab es von den Läufern: Das war eine tolle, reizvolle Strecke. Fotos: RSA/Steg/Addicks



Carl Philipp Tenge-Rietberg hat die Stadtführer Marita Rupprath und Klaus Stücker auf einer E-Rikscha mit einem „Seelentröster“ versorgt.



Beim Masterboxen steigen Kampfsportprofis in den Ring

Hier geht es richtig rund: International Boxing Masters Cup am 24. September in der Cultura

Rietberg (mad). Freunde des Boxsports kommen wieder auf ihre Kosten. Nach dem großen Erfolg der Cultura Clash Night wird das Rietberger Rundtheater ein weiteres Mal zur

Bühne hochinteressanter Begegnungen im Boxing. Beim Masters Cup treten am 24. September namhafte Sportler gegeneinander an – eine Premiere in der Cultura.

Gleich mehrere Kämpfe stehen auf dem Programm beim International Boxing Masters Cup. „Die Besucher können sich auf hochkarätige Begegnungen im Boxing freuen“, sagt Kai Pieper vom organisierenden Boxclub Gütersloh. 15 Kämpfe werden an dem Abend bestritten, fünf davon sind Titelfkämpfe um die begehrten WBF-Masters DM- und EM-Gürtel. 30 Kämpfer aus sieben Nationen treten an, davon vier Boxkämpfer aus Ost-Westfalen. Die Erfahrungsdichte der Teilnehmer ist auch weltweit einmalig: Allein die zehn Titelaspiranten haben im Schnitt 60 Kämpfe absolviert.

Mit Steven Kuchler (47) ist einer der erfolgreichsten deutschen Boxer dabei (u.a. Europameister, Deutscher Meister). Er kämpft gegen Marco Gnech (48) vom Boxsport Bielefeld eV (ehemaliger deutscher Meister und mehrfacher Westfalenmeister). Beide kämpfen um den WBF-Europameisterschaftsgürtel im Halbschwergewicht.

Vom Boxclub Gütersloh kämpfen drei Athleten: Ruslan Sivirincuk (48) bestreitet sei-



Kai Pieper (v.l.), Sergej Wornard, Trainer Willi Günther und Ruslan Sivirincuk freuen sich auf einen packenden Box-Abend in der Rietberger Cultura.

Fotos: privat

nen zweiten Masterskampf. BCG-Trainer Sergej Wornard (35) kämpft im Rückkampf gegen den erfahrenen Andrej Hermann (39) um den EM-Titel im Mittelgewicht (bis 72 kg). Sergej war NRW-Meister und Dritter bei den deutschen Meisterschaften.

Im letzten Kampf des Abends kämpft BCG-Trainer Kai Pieper (50) gegen den Deutsch-Amerikaner Toby Mihalik um den EM-Gürtel im Cruisergewicht (bis 91 kg). Der Gütersloher hat mehrere Masterturniere, darunter in New York und San Francisco, gewonnen und war auch schon

Dt. Meister nach Version der IBV.

Wie in vielen anderen Sportarten gibt es auch im Boxen eine Masters-Klasse für ältere Athleten (in der Regel ab 35 Jahren, es gibt keine Altersbeschränkung nach oben). Das können ehemalige Elite-Wettkämpfer sein aber auch Sportler, die erst ü40 angefangen haben zu boxen. Während es in anderen Ländern, allen voran USA und Australien, schon sehr etabliert ist, nimmt es auch in Deutschland immer mehr Fahrt auf.

„Masterboxen erfreut sich steigender Beliebtheit“, weiß Kai Pieper und freut sich auf viele Zuschauer in der Cultura. „Es ist sportlich wirklich beeindruckend, wenn Kämpfer in dieser Altersklasse noch einmal richtig loslegen.“ Beginn des Events ist um 17 Uhr. Karten für den spannenden Abend in der Cultura gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen und online über Reservix.de.

Der BC Gütersloh bietet Boxtraining speziell für Master an. Auch Einsteiger sind willkommen. Infos gibt es unter www.boxclubguetersloh.de.



Schon bei der Cultura Clash Night im Rietberger Rundtheater war die Stimmung sensationell.



Im Juni unterlag Kai Pieper (r.) seinem Gegner Toby Mihalik nur knapp. In der Cultura hofft er auf den Sieg im Kampf um den EM-Gürtel.

Auf einen Blick



Ein bunter Empfang für Rietbergs Neubürger gab es in der Volksbank-Arena. Mit etwa 200 Gästen war die Zahl der Neubürger nach zwei Jahren Corona-Pause etwas höher als sonst. Bürgermeister Andreas Sunder (rechts) präsentierte mit seinen Stellvertretern Manfred Habig (links) und Detlev Hanemann in einer lockeren Runde einige Daten, Zahlen und Fakten zur Stadt Rietberg. „Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unser schönes Rietberg entschieden haben und hoffen, dass Sie sich bei uns wohlfühlen“, betonte er. Auch alle Ortsvorsteher waren gekommen, um sich und ihre Stadtteile kurz vorzustellen und um mit den Gästen ins Gespräch zu kommen. Organisiert von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung der Stadt Rietberg gab es neben vielen Infos und Gesprächen auch ein Kinderschminken-Programm für die jüngsten Gäste sowie eine kulinarische Stärkung und einen musikalischen Beitrag. Foto: privat



Nachhaltigkeit stand im Fokus einer Projektwoche am Gymnasium Rietberg. Diese steht regelmäßig zum Ende eines Schuljahres an und soll den Nachhaltigkeitsgedanken noch stärker in der Schulgemeinschaft fördern. Im Rahmen einer 90-minütigen multimedialen und interaktiven Inszenierung wurden die Schüler unterhaltsam für die Vision der Energiewende begeistert. Inhaltlich ging es vor allem um die Problematik fossiler Rohstoffe, ihrer Endlichkeit und deren CO₂-Ausstoß bei der Verbrennung, sowie um die unterschiedlichen Möglichkeiten regenerativer Energiegewinnung und des Energiesparens. In den „Entdeckerwochen 2022 – Natur und Technik, Energie, Klima und Umwelt“ des Kreises Gütersloh fand die Veranstaltung „Lernerlebnis Energiewende“, eine von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderte Bildungsveranstaltung, für die 5. und 6. Klassen in der Cultura statt. Foto: privat



Der Förderverein GartenschauPark bleibt weiter in der Erfolgsspur: Steigende Mitgliederzahlen von 1.278 im letzten Jahr auf jetzt 1.327 im August 2022, ein gutes Plus auf dem Sparbuch, riesiges Interesse an den Vereinsveranstaltungen und -fahrten und vor allem der Zusammenhalt und das Ehrenamt der Mitglieder machen den Vorstand stolz. Die jährliche Mitgliederversammlung nutzten Vorsitzender André Kuper (rechts) und sein Stellvertreter Dirk Ehlers (links), um Frank Ehlebracht (ab 2. v. l.), Barbara Westermann und Hubert Dreisewerd für ihre zehnjährige Vereinstreue auszuzeichnen. Kuper dankte außerdem allen Beteiligten, die dafür sorgten, dass der GartenschauPark in jeglicher Hinsicht blüht, auch mit Blick auf viele Veranstaltungen durch das ganze Jahr hindurch. Foto: privat



Einen großen Dank an seine Förderer hat der Verein „Achtung für Tiere“ an seine Tier-Paten gerichtet. „Die Kommunen fördern unsere Arbeit überhaupt nicht, so dass wir auf freiwillige Spenden angewiesen sind. Die sind, besonders in Pandemie-, Kriegs- und Klimakatastrophenzeiten, völlig un kalkulierbar“, sagt die Vorsitzende Astrid Reinke. „Mit dem Patenfrühstück bedanken wir uns bei Menschen, die mit regelmäßiger Unterstützung unsere Arbeit ein Stück weit planbar machen.“ Den Tag der offenen Pforte nutzte der Verein gleichzeitig, um auf tierwidrige Haltungsformen aufmerksam zu machen, wie beispielsweise Tiere, die für die Nahrungsmittelindustrie gehalten werden. Infos zum Verein gibt es unter www.achtung-fuer-tiere.de. Foto: privat

Auf einen Blick



Drei Rietberger vom RSC haben den 41. Ötztaler Radmarathon bewältigt. Michael Diekhans, Harald Steffenauseweh und Katharina Lustgarten absolvierten die lange Strecke durch die Alpen, die aufgrund einiger Umleitungen aus noch mehr Kilo- und Höhenmeter als sonst bestand. 4.000 ambitionierte Rennradler starten jedes Jahr auf einen der härtesten Radmarathons Europas, der mit seinen 228 Kilometern und über 5.000 Höhenmetern (dieses Jahr 233 km und 5.550 Höhenmeter) den Teilnehmern alles abverlangt. Unter ihnen waren dieses Mal auch drei Rietberger dabei, die in den Abendstunden über die Ziellinie in Sölden rollten. Dabei war Michael Diekhans mit 9 Stunden 40 Minuten unter den ersten Tausend Finishern.

Foto: privat



Bokel hat sich wacker geschlagen

Bokel (hds). Da war der Druck aus Rödinghausen doch zu groß. Mit 0:6 mussten sich die Schwarz-Gelben Kicker aus Bokel den Gästen geschlagen geben. Das erste Tor fiel bereits in der 8. Minute. Obwohl die Bokeler Rasensportler sich mit allen Mitteln dem endlosen Sturm aus Rödinghausen entgegenstimmten, hatte es die heimische Mannschaft schwer, im Strafraum der Gäste zum

Abschluss zu finden. Spaß an dieser Begegnung hatten die Zuschauer und Spieler allemal. Sich mit einer in einer höheren Klasse spielende Mannschaft messen zu können war für die Kicker aus Bokel schon eine große Freude. Dass nur eine Gelbe Karte vom Unparteiischen gezeichnet wurde, spiegelt die Fairness dieser sportlichen Begegnung wider.

Fotos: RSA/Steg



Viktoria-Herren wollen feiern

Rietberg. Das Oktoberfest der „Alten Herren“ gehört bei der Fußballabteilung vom TuS Viktoria seit langem zu den Höhepunkten der Saison. Am 25. September laden die Herren wieder ein und ab 11.30 Uhr startet die Gaudi auf der Berglage an den Teichwiesen 41. Zudem feiert

die Mannschaft das 25-jährige Bestehen ihrer Truppe. Neben reichlich Verpflegung gibt es ein Programm mit Hüpfburg, Torwandschießen und vielem mehr. Um 12 Uhr empfängt zunächst die 2. Mannschaft SW Sende II, ehe die 1. Mannschaft um 15 Uhr auf SW Sende I trifft.

Spezialist für Akkureparaturen

MTWMOBILE



WARENDORF

MTWAkkutechnik

E-Mobilität · Akkureparatur · Entwicklung

Telefon 0 25 81/ 529 84 80

Wolbecker Straße 27 · 48231 Warendorf

GEWERBEGEBIET WATERSTROATE

mtw-akkutechnik.de mtw-mobile.de

Mo.-Mi. 9-13 u. 13.30-17 Uhr, Do. 9-13 u. 13.30-19 Uhr, Fr. 9-15 Uhr

● Eigene Akku- und Fahrzeugwerkstatt!

● Wir reparieren Ihren E-Bike-Akku!

● 5% Nachlass für ADFC-Mitglieder auf Akkureparaturen!

**Reparatur statt Neukauf:
nachhaltig + preiswert**

Digital geht's für die Rietberger Gilde aufs Treppchen

Innovativ: Die Schützen-App schafft es ins Finale beim Zukunftspreis der Warsteiner Brauerei

Rietberg. Die St.-Hubertus-Schützengilde Rietberg ist für den Zukunftspreis der Warsteiner Brauerei nominiert. Die Rietberger Grünröcke hatten in diesem Jahr ihre neue Ver-

eins-App ausgerollt. Jetzt haben sie es damit ins Finale des Wettbewerbs geschafft und hoffen auf die Stimmen der Schützen in der Region.

Zahlreiche Schützenvereine aus ganz Deutschland hatten ihr Projekt eingereicht – doch nur einen Teil hat die Jury nun für die finale Phase des Wettbewerbs zugelassen. Darunter auch die Vereins-App der St.-Hubertus-Schützengilde. Bis Ende September kann jeder Besucher der Webseite nun einmal pro Woche für eines der Projekte abstimmen. Die drei Vereine mit den meisten Publikums-Stimmen erhalten Preisgelder von 1.500 Euro, 2.500 Euro und 5.000 Euro.

„Wir freuen uns riesig, dass es unsere Vereins-App ins Finale geschafft hat. Das ist für uns und das Projekt schon Auszeichnung genug“, sagt Stefan Kay, Vorsitzender der St.-Hu-



Fabian Reinkemeier (v.l.), Markus Kraft, Kilian Kay, Stefan Kay, Thomas Meier und Arno Schnippenkötter hoffen auf viele Stimmen. Foto: privat

bertus-Schützengilde Rietberg. „Selbstverständlich würden wir uns aber freuen, wenn unsere App zu den drei Projekten mit den meisten Stimmen gehören würde.“

Die Gilde hatte die Corona-Pause genutzt, um eine eigene Vereins-App zu konzipieren. „Nichts ist wichtiger als der Kontakt zu unseren Mitgliedern“, sagt Vorstands-

mitglied Fabian Reinkemeier, der das Projekt federführend begleitet hat. Und die Resonanz ist enorm: „Wir stehen kurz vorm 1.000. Download der App, das ist überwältigend“, sagt Reinkemeier. Die Befürchtung einiger Mitglieder, damit die ältere Generation abzuhängen, hat sich nicht bestätigt. Im Gegenteil: „Das älteste Mitglied, das die App nutzt, ist 86 Jahre alt“, weiß Gilde-Chef Stefan Kay zu berichten. Die Schützengilde will mit der App auch ihren Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten und auf ausgedruckte Briefe und Einladungen verzichten. Den Link zur Abstimmung gibt es auf www.schuetzen-gilde-rietberg.de.

Wussten Sie es? Rietberg ist das Monaco Ostwestfalens

Das Comedy-Duo Atze Schröder und Till Hoheneder umgarnte 700 Zuschauer in der Cultura



„Wenn in Dortmund Scharnhorst das Geld pünktlich überwiesen wird, rufen die Vermieter die Polizei“, Atze Schröder (rechts) im Dialog mit seinem Bühnenpartner Till Hoheneder. Foto: RSA/Rehling

Rietberg (dg). Volles Haus: Schon eine Stunde vor Beginn strömte ein erwartungsfrohes Publikum in Rietbergs Kulturtempel an der Ems. Atze Schröder, der King of Comedy und Gralshüter aller Pointen, und sein Freund Till Hoheneder, Mitbegründer jenes legendären Musik-Duos Till & Obel, haben sich für einige gemeinsame Liveauftritte auf den Bühnenbrettern im Land entschieden. Im munteren Plauderton blickten sie zurück auf lustige und verrückte Momente ihres Daseins im Showbusiness. Erzählten von ersten Begegnungen mit Heino, Peter Maffay oder Udo Lindenberg, dessen Liedtexte man laut Atze heute nur noch versteht, weil das Publikum mitsingt. Oft ein sprunghafter Themenwechsel,

garniert mit Parodien der erwähnten Kollegen, bei denen Till jedoch nur manchmal die Qualität seiner Anfangsjahre erreichte. Schlappe Gags wurden professionell überspielt. Garant dafür war der „Bundestrainer des 1. FC Libido“, wie Atze Schröder sich selbst tituliert. Schlagfertig, frech und selbstbewusst schoss er die Vorlagen zum Dialogduell weiterer Ereignisse. Schlagertexte aus der Hitparaden-Zeit wie „Manchmal möchte ich schon mit dir“ und andere wurden analysiert, als Übergang zu zotiger Erinnerung an Eissorten wie den „Flutschfinger“. Zwei Profis auf der Bühne die sich zu präsentieren wussten. Dem Publikum gefiel es, obwohl es für 30 Euro Eintritt etwas sein durfte, als nur eine Plauderei über alte Zeiten.

Kampfsport stärkt Selbstbewusstsein und die Fitness

Keine Chance für Mobbing: Harun Özdemir bietet auch Kurse speziell für Schüler jeden Alters an

Rietberg (mad). Was für ein Erfolg: Vor gut einem halben Jahr ging das Kampfsportzentrum Özdemir in Rietberg an den Start. Mittlerweile trainieren bereits mehr als 110 Schüler regelmäßig in den Räumen an der Rathausstraße. Inhaber

Harun Özdemir ist überwältigt von der großen Resonanz. Ein großes Anliegen ist dem Kampfsportprofi die Stärkung des Nachwuchses. In jeglicher Hinsicht, denn es geht nicht nur um sportliche Erfolge.

„Am Tag der offenen Tür hatten wir über 400 Besucher und direkt 30 Anmeldungen“, erinnert sich Harun Özdemir an den Eröffnungstag im Februar und freut sich: „Die Qualität unseres Kampfsportzentrums hat sich offensichtlich herumgesprochen.“

Hier sollen Kinder, Jugendliche und Erwachsene vor allem

Kampfsport vermittelt auch hohes Werteverständnis

die Werte des Kampfsports lernen: „Selbstbewusstsein und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Fokus, genauso wie Respekt und Loyalität“, erklärt der 35-Jährige. Als Lehrer an einer Delbrücker Schule liegen dem Kampfsportprofi besonders Themen wie Anti-Mobbing-Training oder auch das Abbauen von Konzentrationschwächen am Herzen. „Taekwondo ist neben dem eigentlichen Kampfsport besonders bei den Kindern eher Mittel zum Zweck“, sagt er. In den Trainingseinheiten sollen die Jungen und Mädchen lernen, selbstbewusst aufzutreten und sich behaupten zu können. Sie



Harun Özdemir möchte insbesondere Kinder und Jugendliche in seinem Kampfsportzentrum stärken.
Foto: RSA/Addicks

werden koordinativ gestärkt und lernen ganz nebenbei ein soziales Miteinander, in dem man für den anderen einsteht. Speziell das Thema Mobbing an Schulen nimmt Harun Özdemir in den Fokus und möchte seine Schüler in jeder Hinsicht stärken.

Auch sehr viele Frauen schätzen das Taekwondo-Training: „Taekwondo ist eine ästhe-

tische Sportart. Die Nachfrage ist so groß, dass wir sogar eine reine Frauengruppe haben. Was ist los hier in Rietberg, dass hier so viele taffe Frauen sind?“, fragt Özdemir erfreut. Hier stehen neben der Fitness auch Aspekte wie Selbstverteidigung im Vordergrund. Dennoch dominieren im Kampfsport die männlichen Teilnehmer. „Wir

haben etwa ein Drittel Frauen und Mädchen und zwei Drittel Männer und Jungs“, so Harun Özdemir. Wichtig ist ihm, dass sich jeder wohlfühlt. Individuelle Förderung ist möglich und auch Einzeltrainings bietet er an. „Manche haben ein ganz spezielles Ziel vor Augen. Sei es Persönlichkeitsentwicklung oder Gewicht reduzieren. Wir erstellen für unsere Kunden gerne ganz individuelle Trainingspläne“, sagt er. Auf Wunsch sind

Flexible Trainingszeiten für die Berufstätigen

auch Termine für Berufstätige an den Randzeiten machbar, zum Beispiel schon ab 6 Uhr morgens oder am späteren Abend bis 21 Uhr.

Das nächste große Ereignis steht auch bereits vor der Tür: „Am 5. November richtet das Kampfsportzentrum in Delbrück ein großes Turnier aus, bei dem internationale Kämpfer antreten. Auch deutsche Meister sind dabei“, sagt Harun Özdemir und freut sich auf viele Kampfsport begeisterte Besucher.



Stärke, Selbstbewusstsein, aber genauso Teamgeist und Kameradschaft lernen die Kinder im Kampfsportzentrum Özdemir.



Im Kampftraining können sich die Kinder auspowern und lernen gleichzeitig auch die richtigen Techniken.
Fotos (2): privat



Pfarrer Andreas Zander (v.l.) freut sich über den Siegerbeitrag der Architekten Thomas Brewitt und Jörn Börner. Foto: RSA/Addicks



Die Darstellung verdeutlicht die Dimensionen des neuen Pfarrheims an der Rügenstraße. Grafik: brewittarchitektur BDA

Großes Vorhaben: Das Pfarrheim wird neu aufgestellt

Abriss und Neubau für ein auf die Zukunft ausgerichtetes Gebäude mit mehr Platz und Offenheit

Rietberg (mad). Ein neues Pfarrheim soll es werden. Und ein prominentes Haus am Platze zugleich. Ein Realisierungswettbewerb hat nun einen Siegerbeitrag gekürt, der den Ab-

riss des alten Pfarrheimes vorsieht. Damit soll Rietberg nach jahrelangen Überlegungen und Planungen ein neues Zentrum für die katholische Kirchengemeinde bekommen

Etwa zwölf Jahre sind ins Land gegangen. So lange, sagt Pastor Andreas Zander, laufe bereits der Planungsprozess. „Einiges hat sich verändert in der Zeit“, sagt er und verweist auf die Schließung der vier kleineren Pfarrbüros in Bokel, Mastholte, Westerwiehe und Varendell. Auch damit haben sich in den Jahren die Anforderungen an das Pfarrheim in Rietberg gewandelt. Dem Anspruch, der kirchlichen Verwaltung ausreichend Platz zu ermöglichen, aber ebenso Raum für die Menschen aus

der Gemeinde bereitzuhalten, kommt dem Juryurteil zufolge der Vorschlag aus dem Bielefelder Planungsbüro Brewittarchitektur am nächsten. Nicht nur Raumwünsche auf dem begrenzt zur Verfügung stehenden Platz, sondern eben auch die anspruchsvolle städtebauliche Umgebung waren eine Herausforderung für die Planer, so Thomas Brewitt, der den Siegerentwurf aus seinem Büro vorstellte.

Das alte Pfarrheim an der Rügenstraße stammt aus den 1970er-Jahren und entspricht

weder vom Platzangebot noch von energetischen Gesichtspunkten her den heutigen Anforderungen. Das soll sich mit dem Neubau ändern. Mit der Giebelseite zur Rügenstraße soll sich der Neubau in den Häuserbestand einfügen, gleichzeitig aber auch durch seine Größe eine eigene Prominenz erhalten. Mit dem Eingang zum benachbarten Verwaltungsgebäude hin wendet sich das neue Pfarrheim dem Marktplatz an der Rügenstraße zu und ermöglicht durch einen Saal, der bei schönem Wetter geöffnet werden

kann, auch die Einbeziehung des Platzes beispielsweise bei Feierlichkeiten. Ein großzügiges Foyer heißt die Besucher willkommen. Angegliederte Büroräume im Erdgeschoss und der ersten Etage bieten Platz für die Verwaltung. Das Dachgeschoss bietet Raum für Gruppen oder Seminare. Verbaut werden sollen nur robuste Materialien, die zur Umgebung passen.

Zu den Baukosten konnte abschließend noch keine Auskunft gegeben werden.

Können kleine Detektive helfen?

Rietberg. Der beliebte Autor vieler Kinder- und Jugendromane, Boris Pfeiffer, kommt nach Rietberg. Dieses Mal hat er gleich zwei spannende Fälle der „Drei ??? Kids“ dabei. Es wird also spannend am Freitag, 16. September, um 17 Uhr im Ratssaal des Alten Progymnasiums. Willkommen sind kleine Hobbydetektive ab acht Jahren. Was hat es mit dem alten Spiegelkabinett auf sich, dessen Bodenstücke bei Berührung bunt aufleuchten und einen unheimlichen Rätselgesang auslösen? Und wie gelangen Justus, Peter und Bob in das mysteriöse Wasserschloss, in dem sie Peters Vater bei den Dreharbeiten zu einem Gruselfilm unterstützen sollen? Es gibt nämlich weder eine Brücke noch ein Boot, um den Wassergraben zu überwinden. Hier können die kleinen Detektive aus dem Publikum vielleicht helfen. Karten gibt es unter www.kulturig.com.

ten und einen unheimlichen Rätselgesang auslösen? Und wie gelangen Justus, Peter und Bob in das mysteriöse Wasserschloss, in dem sie Peters Vater bei den Dreharbeiten zu einem Gruselfilm unterstützen sollen? Es gibt nämlich weder eine Brücke noch ein Boot, um den Wassergraben zu überwinden. Hier können die kleinen Detektive aus dem Publikum vielleicht helfen. Karten gibt es unter www.kulturig.com.

Weltkindertag am 25. September

Rietberg. Erstmals wird in diesem Jahr im Gartenschau-park der Weltkindertag gefeiert: mit einem großen Trödelmarkt am Sonntag, 25. September, von 11 bis 18 Uhr im Parkteil Nord. Geplant ist ein großer Kinderflohmarkt, bei dem nur der Nachwuchs sein aussortiertes Hab und Gut verkaufen darf. Spielzeug, Bücher, Roller und Co. können den Besitzer wechseln, auch Kinderkleidung darf mitgebracht werden. Ge-

trödelt wird ausschließlich auf Decken. Alles läuft ohne Anmeldung. Der Aufbau kann um 10 Uhr beginnen, Verkaufsstart ist um 11 Uhr. Dazu gibt es jede Menge Spiel und Spaß. Das Familienzentrum Rietberg baut die tolle Bewegungsbaustelle auf. Vor Ort sind dann auch die riesigen Hüpfburgen und Kinderliedersängerin Isa Glück. Ich gibt um 14 und um 16 Uhr zwei Mitmach-Konzerte in der Volksbank-Arena.

Auf zum Hänky Pänky in Rietberg mit viel Live-Musik

Bands spielen umsonst und draußen auf der Rathausstraße – buntes Treiben am 10. September

Rietberg. Nach zwei Jahren mit pandemiebedingten Einschränkungen geht das Hänky-Pänky-Musikfestival am Samstag, 10. September, wieder wie in Vor-Corona-Zeiten

an den Start: umsonst und draußen auf der gesamten Rietberger Rathausstraße. Vier Bands spielen von 19.30 bis 0 Uhr live und unter freiem Himmel. Es darf kräftig gefeiert werden.

An vier Stationen greifen die Musiker zum Mikro sowie in die Tasten und Saiten. Auf der Emsbrücke spielt die Rietberger Band „Encore Next Life“. Hier gibt es handgemachte Rockmusik, ehrlich, ohne Playback oder Samples. Dabei interpretieren die Musiker bekannte Songs der vergangenen Jahrzehnte von AC/DC bis Amy Winehouse mit ihrer eigenen Note und immer mit viel Spaß und Herzblut. Zusammen mit einigen

Tolle Live-Musik an gleich mehreren Standorten

Eigenkompositionen lädt ihr „Emscoast-Rock“ zum Mitsingen, Tanzen und einfach zum Feiern ein.

„The Rusty Diamonds“ sind in Höhe der Pochenstraße anzutreffen. Sie lassen den Geist der 1950er und 1960er Jahre und die damit verbundene Musik und Lebensfreude wieder aufleben. Mit ihrem Rock'n'Roll begeistern sie das Publikum immer wieder aufs Neue und sorgen für eine unterhaltsame und energiegeladene Bühnenshow. Zusätzlich präsentiert die Band Evergreens und aktuelle Songs im neuen Gewand und unterstützt die Musik mit einer fetzigen Bühnenperformance. Die Besucher können sich auf Stücke zum Beispiel von Chuck Berry, Jerry Lee Lewis, Little Richard und natürlich dem King of Rock'n'Roll, Elvis Presley, freuen.

Am Rathaus sorgen „KC & The Soulbrothers“ für Stimmung. Die siebenköpfige Band ist in allen Genres heimisch: Egal ob Reggae, Soul,



Johannes Wiethoff und Laura Hunke vom Stadtmarketing freuen sich auf ein Hänky-Pänky-Musikfestival wie zu Vor-Corona-Zeiten: umsonst und draußen auf der Rathausstraße. Foto: privat

Funk, Latin oder Rock und Pop. Auch in allen Jahrzehnten fühlen sich die Musiker zu Hause. 1960er, 1970er, 1980er, 1990er, 2000er – jedes Jahrzehnt bietet schließlich tolle Songs. Von Coldplay bis Joe Cocker über Jamiroquai zu James Brown, von Michael

Da ist für jeden Geschmack das Richtige dabei

Jackson bis Ricky Martin über Bob Marley zu Stevie Wonder, von Pharrell Williams bis Tom Jones über The Police zu den Beatles – ein buntes Programm ist garantiert.

Salva & Desi schließlich spielen in Höhe der Touristikinformation. Dieses Duo verspricht tolle Unterhaltung für Freunde der internationalen, speziell der italienischen Musik. Im Duett mit seiner stimmstarken Partnerin Desiree sorgt Salva auf jeder Veranstaltung für ausgelassene Partystimmung.

Das Repertoire umfasst sowohl aktuelle Chartbreaker als auch italienische und internationale Highlights der vergangenen Jahrzehnte und der heutigen Zeit.

Entlang der Rathausstraße

Auch die Gaumenfreuden kommen nicht zu kurz

werden Getränke- und Essensstände aufgebaut. Natürlich sind auch die heimischen Gastronomen mit von der Partie und freuen sich auf viele Gäste in ihren Biergärten, die von dort aus die Auftritte der Bands verfolgen können. Da darf also ordentlich mitgefeiert werden.

Wir sagen an –
einen kalten Winter!

Dafür haben wir für Sie:

- Kuscheljacken
- Kuschelmäntel
- große Auswahl an schicken Pullis & Kombis

Neu im Programm: Pullis von Eiszeit und bloomings

SONNTAG 11.09. von 13 bis 18 Uhr geöffnet

Marken in unserem Mode-Geschäft:

Willa Wild

just white

ANNA MONTANA

NED INTERNATIONAL B.V.

Chance

bloomings

Via Appa

SANI BLU.

eiszeit

baining
INT. YOUNG FASH.

Rietberg | Rathausstraße 40 | Tel. 0 52 44 - 88 97



Hoch soll er leben! Die Varense Schützen-Benediktus-Schützen feiern ihren neuen Regenten Bernhard Hemel, der sich freut „wie bolle“.



Eine feste Umarmung gab es von Ehefrau Ursula. Schon vor drei Jahren hatte sie ihr „Ja“ gegeben. Nein, die Ehe hält schon länger, gemeint ist der Königstitel.



Gespannt verfolgt das Publikum das Trei-Schlange der Anwärter und obwohl der Ti-höchst fairer Wettstreit unter den Varense-

Ein neuer Schützenkönig mit Freudentränen im Gesicht

Nun hat es geklappt: Bernhard Hemel führt die St.-Benediktus-Grünröcke aus dem Klosterdorf an

Varense (mad). „Wie geil ist DAS denn?!“ waren die ersten vernehmbaren Worte, nachdem Bernhard Hemel die Freudentränen aus dem Gesicht gewischt und endlich wieder die Sprache zurückerlangt hatte. Der 61-Jährige hatte es in einem

hart umkämpften Ringen um die Königswürde geschafft, den zähen Adler aus dem Varense Kugelfang zu schießen. Dabei sah es fast nach Kaiserwetter aus, denn auch Bruno Althülshorst legte nicht nur einmal an.

Dass es richtig spannend werden würde, hatte Brudermeister Manfred Habig bereits am Vortag angekündigt – und er sollte Recht behalten. Selten war ein Vogelschießen so lang und so hart umkämpft von vielen Anwärtern mit brandheißen Absichten auf den Thron. Am Ende konnten die Schützen einen neuen König

bejubeln, der sich so unfassbar über seinen Siegtreffer freute und sein Glück kaum fassen konnte. Bereits 2019 hatte Bernhard Hemel den Aar ins Visier genommen, es sollte jedoch noch nicht sein. Umso größer und mitreißender war um 13.46 Uhr die Freude des landwirtschaftlichen Lohnunternehmers, der mit sei-

ner Frau Ursula am Langen Schemm residiert und der so herzlich und tosend von seinen Schützenkameraden gefeiert wurde. Seine zielsicheren Absichten machte Bernhard Hemel schon früh deutlich: Mit dem 182. Schuss holte er das Zepher aus den Fängen des Adlers. Mit dem 29. Schuss hatte Hu-

bert Schulte-Döinghaus die Krone geschossen und Oliver Peitzmeier sicherte sich mit dem 153. Schuss den Apfel. Michael Breimhorst und Theo Steinkamp erleichterten den Adler um seine Schwingen. Bierkönig wurde Maximilian Kietz. Tags zuvor hatten die Jungschützen auf den Adler ange-



Noch mit der Königskette um den Hals: Daniel Deppe mit seinen Söhnen Karl (links) und Toni.



Neuer Jungschützenkönig ist der 24-jährige Berufssoldat Maurice Klasauseweh (339. Schuss).



Nach drei Jahren in Amt und Würden erfolgte nun der gebührende Abschluss für das Regentenpaar Melanie und Daniel Deppe, die die Fahrt in der Kutsche sichtlich genossen.



ben unter der Vogelstange. Lang war die
tel hart umkämpft war, war es dennoch ein
ler Grünröcken.



Bruno Altehülshorst wurde mit
dem Hohen Bruderschaftsorden
ausgezeichnet.



Oliver Peitzmeier (stellv. Bezirksschützenmeister, links) und Bezirksjung-
schützenmeister Simon Abrens (rechts) gratulieren Jan-Henrik Hollenbeck
(2.v.l.) und Michael Altehülshorst zum bronzenen Jugendverdienstorden.

legt. Aus dem Wettkampf des
Schützennachwuchses ging
mit dem Siegtreffer beim 339.
Schuss Maurice Klasauseweh
als neuer Regent hervor.

Großer Dank ging selbst-
verständlich auch noch ein-
mal an das scheidende Kö-
nigspaar Daniel und Melanie
Deppe sowie dem Jungschüt-
zenpaar Maximilian Peter
und Antonia Werning. Eine
große Ehre indes wurde
Bruno Altehülshorst zu-
teil: Der Schießmeister der
Varenseller Schützenbrüder,
der zudem Anstalten machte,
dem Wettkampf bei schön-
stem Sonnenschein noch einen
Hauch Kaiserwetter zu verlei-
hen, wurde mit dem Hohen
Bruderschaftsorden ausge-
zeichnet.

Aber am Montag war erst
einmal alles außer Rand und

Band: Da wurde der neue Kö-
nig ins Zelt getragen und mit
Sekt und viel Applaus gefeiert,
als wenn es kein Morgen gäbe.
Zum Thronfolge des neuen

Regentenpaares gehören das
Zeremonienmeisterpaar Wen-
zel und Christa Schwienheer
sowie Ralf und Karin Linnen-
kamp, Theo und Anna Stein-

kamp, Werner und Agnes
Darming, Gerd und Anette
Strohm, Josef und Anneliese
Wellerdiek sowie Markus und
Carina Merschbrock.



Ein in jeder Hinsicht strahlender Thron: Bernhard Hemel und seine Frau Ursula regieren nun die St.-Be-
nediktus-Schützen in Varensell.

Fotos: RSA/Steg/Addicks



STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.

GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:
• Familienanzeigen
• Kleinanzeigen

Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66

SICHTSCHUTZZAUN AUS KUNSTSTOFF

WERKSVERKAUF - DIREKT AB LAGER!

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:

Ferdinand Stükerjürgen GmbH & Co. KG
Kunststoffwerk

Grüner Weg 4 · 33397 Rietberg-Varensell



Beratungszeiten: Montag - Freitag: 13⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr
Telefon: 05244 40 40
Mail: verkauf@stuekerjuergen.de

Preise hier!





Bauherr Andreas Krähenhorst (v.l.), Archäologin Claudia Maria Melisch und Dr. Sven Spiong aus Bielefeld werfen gemeinsam einen Blick auf die Ausgrabungsstelle.



Die vielen gut erhaltenen Holzpfähle und Häuslebauer versuchten, die Bauten vor

Eine Baugrube öffnet das Tor in die Vergangenheit

Zufallsfund wird zur größten Ausgrabungsstelle Rietbergs und bietet hochinteressante Einblicke

Rietberg (mad). Es ist die erste Ausgrabung dieser Größe in Rietbergs Innenstadt. Auf einem mehr als 500 Quadratmeter großen Areal zwischen der Senn- und der Rathausstraße,

direkt neben dem Parkplatz „Im Ennebutt“ fördern die Archäologen vom beauftragten Unternehmen aus Berlin derzeit allerhand Zeitzeugen alter Baugeschichte Rietbergs zutage.

Eigentlich hatte Bauherr Andreas Krähenhorst hier zwei Einfamilienhäuser abreißen lassen und wollte das Grundstück neu bebauen. Doch nun muss er sich gedulden, bis Grabungsleiterin Claudia Maria Melisch und ihre fünf Mitarbeiter die Fundstücke gesichert und alle wichtigen Daten für die spätere Auswertung festgehalten haben. Nachdem bei den Abrissarbeiten Tonscherben und Tierknochen gefunden wurden, hieß es erst einmal: alle Maschinen stopp! Hinzugezogen wurde zunächst Dr. Sven Spiong. Der Leiter der Außenstelle Bielefeld der LWL-Archäologie für Westfalen erstellte daraufhin ein Gutachten. Anschließend wurde vom Bauherrn Krähenhorst die Archäologin Claudia Maria Melisch hinzugezogen, um die Ausgrabungen vorzunehmen. Unter einer hohen Sandschicht, die in späterer Bauzeit aufgetragen wurde, um den Baugrund trockenzulegen, kam in einer Tiefe von fast 1,5 Metern ein Bereich mit einer Torfschicht zum Vorschein. Ein Glück für die Archäolo-

gen, denn Dank des feuchten Bodens waren viele Teile aus längst vergangener Zeit noch sehr gut erhalten. Sie stießen auf Tierknochen, „viele stam-

men von Schweinen“, sagt Claudia Maria Melisch, die seit Mitte Juli vor Ort ist. Zudem waren in der Torflinse viele Holzständer erhalten. „Hier

wurde immer wieder versucht, das Grundstück trocken zu legen“, erklärt die Archäologin den Fund. Die Tatsache, dass die Holzstücke teilweise ange-



Ein großes Areal: Die Ausgrabungsstelle ist die bislang größte in Rietbergs Innenstadt. Nicht nur ein Brunnen (vorne links) wurde entdeckt, auch ein Graben, eine Latrine sowie mehrere in den Boden eingebrachte Holzstücke im Torfboden (hinterer dunkler Bereich) wurden freigelegt.



Äste lassen darauf schließen, dass frühere der Feuchtigkeit zu schützen.



Carlotta Ehling zieht die Erde ab, um weitere Funde freizulegen.



Bei den Ausgrabungen kamen einige Knochen, darunter auch die Kieferknochen von Schweinen, zum Vorschein.

spitzt oder glatt abgesägt waren, liefert den Beweis, dass hier nicht einfach Bäume gewachsen waren, sondern dass dies das Werk von Menschen ist. Ein alter Brunnen und ein Graben lassen die mittelalterliche Planung erkennen. Die Aufschüttung mit der etwa 1,5 Meter hohen Sandschicht wird wohl im späten 16. Jahrhundert erfolgt sein, mutmaßt die Archäologin. Andere Häuser stehen auf der erhöhten Ebene,

wie zum Beispiel die Sennstraße 3 an dem die Jahreszahl 1629 prangt. Nachdem ein Bagger zunächst für ein sauberes Planum, also eine sauber abgetragene Fläche, gesorgt hatte, machten sich die Archäologen an ihre Arbeit. Mühevolle Handarbeit wohl gemerkt, denn um die Funde nicht zu beschädigen, ist Finderspitzengefühl gefragt. „Wir pellen sozusagen die einzelnen Schichten ab“, erklärt Melisch.

Um den Fund für die Nachwelt zu erhalten, wird alles dokumentiert. Eine Drohne machte Fotos von oben, die Fundstücke wurden teilweise geborgen oder kartiert. „Eines muss man sich klarmachen: Eine Ausgrabung geht immer mit der Zerstörung eines Bodendenkmals einher“, sagte Dr. Spiong. Erhalten bleiben nur kleinere Gegenstände und eben die in Bildern festgehaltene Dokumentation der Ausgrabung.



Es ist sogar noch Wasser in dem mehrere Jahrhunderte alten Brunnen.



Allerlei Utensilien, die die Archäologen zur Dokumentation ihrer Funde benötigen, liegen an der Ausgrabungsstelle.



Aus dieser Perspektive ist die Höhe der Sandaufschüttung über dem Torfboden gut erkennbar.

Jahrestreff der Caritas-Konferenz

Rietberg. Die Caritas-Konferenz Rietberg lädt ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter zum Jahrestreffen sein.

Beginn ist am 16. September um 19 Uhr mit einer Messe in der Klosterkirche. Sechs Mitarbeiterinnen werden im

Gottesdienst für 20-jähriges ehrenamtlichen Engagement mit dem Elisabeth-Kreuz geehrt.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim geplant.

Krankentag in der Pfarrkirche

Rietberg. Nach zweijähriger Coronapause findet wieder eine Krankensalbung im Rahmen eines Gottesdienstes statt. Am 12. Oktober beginnt die hl. Messe um 14.30 Uhr in St. Johannes Paptist. Die Caritas-Konfe-

renz organisiert im Anschluss ein Kaffeetrinken im Pfarrheim. Auch Begleitpersonen sind willkommen. Anmeldung bis zum 5. Oktober bei Margret Strothoff (Tel: 05244/7675) oder Bärbel Paptist. Die Caritas-Konfe-



OKTOBERFESTWOCHE MASTHOLTE

24. September bis 3. Oktober 2022

– Anzeige –

Wir wünschen allen viel Spaß beim Oktoberfest!

Anton RÖHR
LOGISTIC-GROUP

Anton Röhr GmbH & Co. KG | Gewerbestraße 8 | D-33397 Rietberg
Tel.: 0 29 44 / 980-0 | Fax: 0 29 44 / 980-157 | info@anton-roehr.de | www.anton-roehr.de

Solar-Wühlmaus-/ Maulwurf-Schreck

werden durch abschreckende Töne vertrieben **4,99**

Algen- + Steinreiniger

für Terrasse, Töpfe und Möbel

1 l-Sprühflasche **1,99**

gedüngte Bio-Blumenerde

20 l **1,29**

40 l **2,39**

4 Sack **8,50**

6 Sack **12,50**

1 l = 0,06/0,06/0,05/0,05 €

Fugenbürste mit Holzstiel und Fugenkratzer

120 cm **4,99**

Filz-Einkaufstaschen

mit Hirsch-Motiv, Magnetknopf zum Schließen
hellgrau oder anthrazit

20 x 10 x 32 cm **5,99**

25 x 12 x 36 cm **7,99**

30 x 15 x 40 cm **9,99**

Filz-Sitzkissen

anthrazit oder hellgrau

Ø 35 cm oder 35 x 35 cm **2,99**

Super Schnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3

33397 Mastholte, Alte Landstraße 8
Vinnemeier GmbH



Norman Adelman (2.v.l. vorne) und das Organisationsteam freuen sich auf euch sehr gerne gesehen.

Auf geht's: Staub abklopfen von Dirndl und Lederbuxen

Großes Oktoberfest am 24. September bei Adelman

Mastholte. Zwei Jahre musste das beliebte Oktoberfest bei Adelman Pandemie bedingt ausfallen. Nun heißt es für die Freunde der zünftigen Partystimmung: Klopft den Staub vom Dirndl und von der Krachledernen, oooooo'zapft is! „Also Madl'n und Buam: richts scho amoi de Trachten her – was die Bayern können,

In Mastholte wird nach bayrischer Tradition gefeiert

können wir Mastholter schon lange“, lädt das Team des Hotels Adelman zum großen Oktoberfest 2022 ein. Unser Motto: Feiern wie in Bayern – aber im Herzen Westfalens. Im großen Festzelt auf dem Parkplatz an der Lippstädter Straße 5 steigt am 24. September die ausgelassene Par-



Nicht nur das Oktoberfest hat eine gute Tradition: In Mastholte wird nach bayrischer Tradition gefeiert. „O'zapft is!“

OKTOBERFESTWOCHE MASTHOLTE

24. September bis 3. Oktober 2022

– Anzeige –



ne ordentliche Gaudi im Partyzelt. Dabei ist zünftige Kleidung bei den Gästen
Fotos: privat

ty. Das Fest bildet gleichzeitig den Startschuss für die große Oktoberfestwoche, die vom 24. September bis zum 3. Oktober in Mastholtes Ortskern gefeiert wird.

Einlass am 24. September im Partyzelt bei Adelmann ist ab 19 Uhr. Für die passende Musik sorgt ab 20.30 Uhr die Wasen & Wies'n-Band „Bayernmänn“. Die fünfköpfige Pro-

Oktoberfestwoche
in Mastholte
24.9. bis 03.10.

Sa. 24.09.
OKTOBERFEST
im Festzelt

Sa. 24.09 bis Mo. 03.10.
Täglich ab 18:00 Uhr
Bayerisches Schlemmerbuffet
sowie So. 25.09.,
So. 02.10. & Mo. 03.10.
ab 12:30 Uhr

18,50 € p.Pers.

Adelmann
www.hotel-adelmann.de
Tel. 02944 1442 | 33397 Mastholte

KFZ-Service Niermann

KFZ-Meisterbetrieb

Kiefernweg 9
33397 Rietberg
Telefon 0 29 44 - 59 82 83
Telefax 0 29 44 - 59 82 82

E-Mail: kfz-service-niermann@t-online.de
www.kfz-niermann.de



Viel Spaß
beim
Oktoberfest!



Viel Spaß beim Oktoberfest!

WALLACH Bauelemente GmbH

Beratung • Verkauf • Montage
Siemensstr. 15
33397 Rietberg-Mastholte

(0 29 44) 69 84
info@bauelemente-wallach.de
www.bauelemente-wallach.de



dition, die ausgelassene Stimmung dabei ist ebenso garantiert. Am 24. September Da darf kräftig gefeiert werden.

Wir wünschen allen Besuchern
viel Spaß beim Oktoberfest!

Baumaschinen Vermietung Sudahl

BVS

Siemensstraße 23
33397 Rietberg-Mastholte
Telefon: 0 29 44 / 97 88 15
Fax: 0 29 44 / 97 88 35
Mobil: 01 71 / 2 83 89 26

E-Mail: bvs-sudahl@t-online.de

www.baumaschinen-vermietung-sudahl.de

Baustoffe • Dienstleistung • Erdbau



OKTOBERFESTWOCHE MASTHOLTE

24. September bis 3. Oktober 2022

– Anzeige –



Prost auf ein tolles Oktoberfest im Festzelt bei Adelmann nach der langen Corona-Pause. Foto: RSA/Steg

fiband aus Nordbayern verfügt über langjährige Bühnenerfahrung und wird seit vielen Jahren für die Wies'n in München gebucht. Die sympathischen Musiker stehen mit Herzblut auf der Bühne und verstehen es, das Publikum zu begeistern. „Mehr Stimmung geht echt nicht“, sagt Norman Adelmann. „Das wird ein fetziger Abend ganz wie auf der bekannten Münchner Wies'n. Und natürlich sind Dirndl und Krachlederne im typisch bayrisch dekorierten Zelt gerne

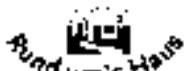
Deftiges auf der Karte, denn zünftige Speisen und kernige Obstler gehören unbedingt dazu. Der Eintrittspreis für einen Sitzplatz beträgt 10 Euro, Flanierkarten kosten 8 Euro. Wer einen Sitzplatz (Biertisch) im

Karten gibt es ab sofort im Hotel Adelmann

Zelt für das Oktoberfest vorab reservieren möchte, kann dies ab sofort direkt im Hotel Adelmann vornehmen. Flanierkarten gibt es ebenfalls im Hotel Adelmann und auch noch in ausreichender Zahl an der Abendkasse.

Stärken können sich die Besucher übrigens auch schon vorab am großen bayrischen Schlemmerbuffet im Festsaal, das ab 18 Uhr bereit steht. Die Oktoberfestwoche hat bereits eine mehr als 40-jährige Tradition im südlichen Rietberger Stadtteil und ist ein echter Publikumsmagnet, der gute Laune garantiert.

Mario's Service Dienste



Ihr Mann für:

- Haus
- Hof

- Grundstückspflege

Handy:

0151 / 15312673

Fax:

02944 / 587961

Mario Hartenstein · Lippstädter Straße 83a
33397 Rietberg-Mastholte

Zünftige Kleidung wird hier gerne gesehen

gesehen.“ Der Fassanstich – es gibt natürlich bayrisches Bier, was sonst? – wird vom amtierenden Schützenkönig vollzogen. Auch ein Besuch von Bürgermeister Andreas Sunder wird erwartet, um das Fest zu eröffnen.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Natürlich steht dabei

1 1/2 Pfund
Die Fleischkammer
Fleisch aus eigener Tierhaltung
Dipl. Fleischsommelière Angelika Bortels

Merschamkeweg 129 in Rietberg
Fr. 9:00-12:30 & 14:30-18:00 ☎ 0151 / 70 87 40 27
Sa. 8:30 - 13:00 📱 andertalhalbpfund

FAHRSCHULE ANDREAS SCHRÖDER

Mit Spaß und Erfolg zum Führerschein!



Lippstädter Straße 21,
33397 Rietberg
DI + DO
17:00 - 20:30 Uhr



0171 4 13 31 13

info@fahrschule-andreas-schroeder.de

Schulweg 2a,
33449 Langenberg
MO + MI
17:00 - 20:30 Uhr



Die „Bayernmän“ werden dafür sorgen, dass kein Fuß ruhig stehen bleibt beim Oktoberfest bei Adelmann. Foto: privat



Marc Buntrock (links) und Dietmar Wieck-Grauthoff (rechts) gratulieren Hans-Peter Scharpenberg zur Goldenen Verdienstnadel.

Fotos: privat



Vorstand: Udo Großevollmer (v.l.), Manfred Petermeier, Lara Thiesmann, Dietmar Wieck-Grauthoff, Gottfried Walter, Jörn Frensemeier, Marc Buntrock, Florian Giesecke-Uellner, Silvia Rolf und Matthias Stallein.

Ohne das Ehrenamt kann es nicht so richtig rund laufen

SV RW Mastholte würdigt langjährige Mitglieder – Vorstand wird einstimmig im Amt bestätigt

Mastholte (mad). Endlich war es an der Zeit, Ehrungen und Dank nachzuholen. Bei der Generalversammlung des SV RW Mastholte wurden zudem sportliche Erfolge gewürdigt

und der Vorstand gewählt. Eine große Überraschung gab es für Hans-Peter Scharpenberg, der die Goldene Verdienstnadel überreicht bekam.

Die Bedeutung der Ehrenämlichen hob der Vereinsvorsitzende Dietmar Wieck-Grauthoff in seiner Rede hervor. Dank richtete er an die Betreuer, Trainer, Schiedsrichter und auch Abteilungsleiter, die trotz coronabedingten Einschränkungen für einige sportliche Veranstaltungshighlights sorgten. Dabei stehen auch die Mitglieder dem Verein treu zur Seite: So wurden für ihre 25-jährige Vereinszugehörigkeit Karina Brinkmann, Alexander Daniel, Dagmar Henze, Betti-

na Lübbert, Benedikt Poll, Christoph Schmidt und Gerd Sudahl geehrt. Auf bereits 50 Jahre Vereinszugehörigkeit durften Dieter Dirkwinkel, Elisabeth Fernitz, Andre Hampel, Ralf Kramer und Matthias Schlunski zurückblicken. Zu 60 Jahren Vereinsmitgliedschaft wurden Norbert Bartels und Josef Duhme beglückwünscht. Die Auszeichnung als Sportlerin des Jahres wurde an Gisela Lütkevitte verliehen, die dem Verein seit 1979 treu ist und deren Engagement im Tennis-

sport besonders hervorzuheben ist. Für seine Leistungen im Bereich des Handballs wurde Marvin Herbolt als Sportler des Jahres ausgezeichnet. Unter großem Applaus wurde Hans-Peter Scharpenberg mit der Goldenen Verdienstnadel ausgezeichnet und für sein langjähriges Engagement im Mastholter Sport gewürdigt. Lange war er als Handballschiedsrichter tätig und gab nach mehr als 30 Jahren als Abteilungsleitung eine gut aufgestellte Tennis-Abteilung in jüngere Hände. Er bleibt aber

dem Sport im Hintergrund erhalten. Andre Petermeier und Björn Kanning wurden mit der Bronzenen Verdienstnadel ausgezeichnet. Bei den Vorstandswahlen zeigte sich die Einstimmigkeit der Vereinsmitglieder: Wiedergewählt wurden der 2. Vorsitzende Marc Buntrock, 1. Geschäftsführer und Sozialwart Manfred Petermeier, 1. Schriftführerin Lara Thiesmann, 2. Beisitzer Johannes Röhr, 4. Beisitzer Udo Großevollmer und die 6. Beisitzerin Silvia Rolf.

Druffel lädt um 20. Volkslauf ein

Druffel (mad). Laufschuhe an und los geht's. Druffel lädt wieder zum beliebten Volkslauf ein – und das nun zum 20. Mal. Der Startschuss fällt am Sonntag, 18. September. Gleichzeitig feiert Druffel sein Bürgerfest und freut sich über viele Gäste.

Zuerst gehen die Bambinis (ab sechs Jahren) um 11 Uhr auf eine lockere Runde um den Druffeler Schützenplatz. Um 11.15 Uhr folgen dann die Schüler (bis zwölf Jahre). Sie

absolvieren eine etwa ein Kilometer lange Strecke rund ums Bürgerhaus.

Eine Viertelstunde später, um 11.30 Uhr, fällt dann der Startschuss für den 10-Kilometer-Lauf. Die Walker machen sich um 11.40 Uhr auf den 5 Kilometer langen Weg. Die beiden Strecken gehen über Wald- und Wirtschaftswege rund um Druffel. Viele Helfer und Streckenposten werden für einen reibungslosen Ablauf und die Sicherheit auf der Stre-



cke sorgen. Es wird auch wieder eine Teamwertung geben, bei der die drei teilnehmertesten Vereine Geldpreise gewinnen. Anmeldungen werden am Tag der Veranstal-

tung ab 9 Uhr im Bürgerhaus angenommen. Parallel zum Druffeler Volkslauf wird das Bürgerfest gefeiert, bei dem es reichlich zu essen und zu trinken gibt.

Foto: privat

Ein kunterbuntes Wimmelbild läutet den Advent ein

Siegerehrung nach dem Malwettbewerb: Bürgerstiftung wählt Mathilda Aufderheide auf Platz Eins

Rietberg. Wenn mitten im Sommer Spekulatius und frische Dominosteine auf den Tischen bereitliegen, dann bringt sich die Bürgerstiftung Rietberg bereits in Weihnachtsstimmung.

Der neue Adventskalender, der ab Ende Oktober verkauft werden soll, bedarf allerhand Vorbereitung. Jetzt wurde das Titelbild ausgewählt.

Jedes Jahr zieht ein neues, von Kinderhand gemaltes Bild den Adventskalender der Bürgerstiftung. „Was stell ich mir unter Weihnachten vor?“ lautete das Motto des diesjährigen Malwettbewerbs. Rund 70 Beiträge, viele davon aus der Emsschule Rietberg, wurden bei der Bürgerstiftung eingereicht. Die Jury hatte es dementsprechend nicht leicht, sich für ein Bild zu entscheiden. Platziert wurden drei tolle Bilder, darunter das Siegerbild, gemalt von Mathilda Aufderheide. Ihr Wimmelbild wird somit auf den neuen Adventskalender gedruckt werden. Die Zwölfjährige hatte mit einem Beitrag im Vor-



Heiner Rasche, Geschäftsführer der Bürgerstiftung Rietberg, gratuliert Hanna Johannhörster (v.l.), Mathilda Aufderheide und Mathilde Schierz zu den drei Hauptpreisen des Malwettbewerbs. Foto: privat

jahr bereits den 2. Platz belegt. Nun vereint sie in ihrem neuen Bild allerhand Figuren, Sprechblasen und weihnachtli-

che Motive, die die Jury letztlich überzeugt haben. Den 2. Platz belegte Hanna Johannhörster aus der Klasse 7b und einen 3. Preis gewann Mathilde Schierz aus Klasse 4a. Der Adventskalender soll erstmals beim Kürbissonntag am 30. Oktober verkauft werden. Jetzt wird der Kalender der Bürgerstiftung aufgrund der großen Nachfrage in einer Auflage von 8.000 Stück statt bislang immer 6.000 Exemplaren gedruckt. Mehrere hundert Gewinne im Gesamtwert von vielen tausend Euro werden sich wieder in dem Kalender verbergen. Der Erlös kommt Vereinen und Einrichtungen im Stadtgebiet zu Gute.



LOGISTIK-SPEED-DATING

Keine Voranmeldung notwendig



FREITAG 16.09.2022

SAMSTAG 24.09.2022



15 UHR - 18 UHR

9 UHR - 12 UHR



LÜNING LOGISTIKZENTRUM

Dieselstraße 11,
33449 Langenberg

14.45 €/STD.
+ variable Prämie

Logistikmitarbeiter (m/w/d)

17.51 €/STD.
+ 200 € Springerprämie
pro Monat

Kraftfahrer (m/w/d)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Herrn Marc Richter: 05248 / 822385



Ein prall gefülltes Programmheft für die neue Spielzeit

Sparkasse Gütersloh-Rietberg und „kulturig“ gehen auch durch das kommende Jahr Hand in Hand

Rietberg. „Die Corona-Pandemie hat nach wie vor Einfluss auf unsere Planungen und auch auf die Durchführung unserer Veranstaltungen. Doch wir sind froh, dass wir unserem Publikum trotzdem wieder ein tolles und abwechslungsrei-

ches Programm anbieten können“, sagt Johannes Wiethoff. Der erste Vorsitzende des Kulturig-Vereins freut sich schon auf die neue Spielzeit und damit verbunden auf hoffentlich viele Besucher.

Die Sparkasse ist seit vielen Jahren Förderer und Partner von kulturig und bietet damit das nötige Fundament, die erfolgreiche und kreative Kulturarbeit in Rietberg fortzuführen – auch für die kommende Saison 2022/2023. „Wir danken allen Mitgliedern, Gästen und vor allem den Förderern, die uns in den letzten Jahren, aber vor allem auch in den Corona-Jahren, die Treue gehalten haben und dabei insbesondere der Sparkasse für ihr großzügiges, langjähriges Engagement“, so Johannes Wiethoff, der dem Gesamtvorstand der Sparkasse das Programm der neuen Spielzeit vorstellte.



Haben die Zusammenarbeit für ein weiteres Jahr vereinbart und machen gemeinsam Werbung für die kommenden Veranstaltungen: Frank Ehlebracht (v.l.), Kay Klingsieck und Torsten Neubauer von der Sparkasse und Kulturig-Chef Johannes Wiethoff. Foto: privat

„Gerne unterstützen wir dieses kulturelle Engagement in Rietberg, was über unsere Region weit hinaus strahlt. Wir wünschen dem gesamten kulturig-Team viel Spaß und Erfolg bei den Veranstaltungen und danken gleichermaßen für das große Engagement. Den Kulturinteressierten – ob klein, ob groß – wünschen wir ganz viel Spaß und beste Unterhaltung“, so Kay Klingsieck, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gütersloh-Rietberg, zum Förderengagement.

Genaue Informationen zu den vielen Veranstaltungen gibt es im Internet unter: www.kulturig.de



Ausweichmanöver vor der Ampel

Rietberg. Besser die Ampel, als ein anderes Fahrzeug – das war wohl die Entscheidung eines jungen Fahrers aus Nienburg. Der Mann war gegen 9.30 Uhr am vergangenen Donnerstag mit einem Kleintransporter auf der B64 in Richtung Delbrück unterwegs. An der Kreuzung Bokeler Straße sprang die Ampel auf Rot. Der vorausfahrende Audi kam vor der Haltelinie zum Stehen.

Der Fahrer des Transporters reagierte nach Angaben der Polizei womöglich zu spät und wich dann nach rechts aus, um einen Auffahrunfall zu vermeiden. Dabei prallte er gegen die Ampel, die erheblich beschädigt wurde. Bis mittags mussten sich die Verkehrsteilnehmer nach den dann geltenden Verkehrsregeln an der Kreuzung selbst zurechtfinden.

Foto: RSA/Addicks

Wir gratulieren



Bei der **Holtermann Regeltechnik GmbH** in Rietberg gibt es unter den 60 Mitarbeitern zwei außergewöhnliche Jubiläen: Petra Ruthe und Rainer Westerbarkei haben dort am 1. September 1982 ihre Ausbildung begonnen und feiern jetzt ihr **40-jähriges Betriebsjubiläum**.

Petra Ruthe aus Bielefeld hat den Beruf der technischen Zeichnerin erlernt und ist heute verantwortlich für CAD-Dokumentationen und Produkthandbücher der erstellten Automatisierungslösungen im Bereich der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik. Beginnend mit einer Ausbil-



dung als Elektroinstallateur hat **Rainer Westerbarkei** aus Rietberg-Varensell anschließend berufsbegleitend den Elektrotechniker und den Betriebswirt im Handwerk erlangt. Dank umfangreicher Erfahrung in der Gebäudeautomation ist er heute im Kollegenteam hauptverantwortlich für die Standards der Programmierung und betreut Stammkunden beim Planen und energieeffizienten Betreiben ihrer „Smart Buildings“.

In einer kleinen Feierstunde überreicht Geschäftsführer Martin Holtermann die Ehrenurkunden der Handwerkskammer OWL und gratuliert den beiden voller Stolz.



voltmann
holzmöbel mit struktur
www.tischlerei-voltmann.de

Ein tolles Bauprojekt für die Zukunft

Schlüsselübergabe AWO-Kita Jordanweg – der Betrieb ist gestartet

Rietberg. „Dieses Gebäude ist ein schönes Beispiel für eine gelungene Funktionseinheit“, sagt Bürgermeister Andreas Sunder mit Blick auf den Neubau am Jordanweg in Rietberg, der die frisch bezogene AWO Kita Jordanweg beherbergt. Das neue Gebäude

füge sich nicht nur sehr gut in die Umgebung ein, sondern erfülle auch noch zwei wichtige Funktionen: Es bietet unter einem Dach dringend benötigten Wohnraum und eine Möglichkeit für die Betreuung von bis zu 83 Kita-Kindern.

Nun ist er fertig, der lang ersehnte Neubau der AWO Kita. Und er kann sich wahrlich sehen lassen. Jürgen Jentsch, Präsidiumsmitglied der AWO OWL, sowie die stellvertretende Abteilungsleiterin Sabine Schubert sprachen ein großes Dankeschön gegenüber allen am Planungs- und Bauprozess Beteiligten aus. Dabei hoben sie das Engagement der Stadt bei der Grundstückssu-

che hervor sowie die außerordentlich gute Kommunikation zwischen den Investoren Britta und Jan Holub, dem Bauleiter Jörg Hennemeier, dem

Enge Zusammenarbeit führt zu gutem Ergebnis

Architekten Leon Meyer, der Stadt, dem Kreisjugendamt und der AWO OWL als Trägerin. „Angesichts der schwierigen Marktbedingungen ist es ganz besonders erfreulich, dass vom ersten Spatenstich am 20. August des letzten Jahres bis zum Einzug der ersten Kinder nicht mal ein Jahr vergangen ist“, so Jentsch.

Lobende Worte fand Sabine Schubert auch für die Kita-Leiterin Ines Tonnemacher und ihr Team, das unter nicht optimalen Bedingungen die Zeit im Provisorium super gemeistert habe. Emotional wurde dann auch Ines Tonnemacher, als sie Britta Holub einen Stern auf dem „Walk of fame“ der Kita überreichte und sich

noch einmal für den direkten Draht und die fortwährende Ansprechbarkeit bedankte. „Wir haben hier wirklich tolle Bedingungen und wissen sehr zu schätzen, dass es immer ein offenes Ohr für unsere Ideen gab – über den ganzen Bauprozess hinweg“.

Die Freude über den neuen Standort war auch den anwesenden Vertretern des Elternbeirats der Kita anzumerken und vor allem den Kindern. Bei der gemeinsamen Besichtigung der Kita erkundeten sie die Räume ganz genau – von der Lernwerkstatt für die angehenden Schulkinder über ausrollbare Balancierkissen zur Förderung der motorischen Entwicklung bis hin zum integrierten Kindercafé.

Das Außengelände der Kita, das eine zentrale Rolle in der pädagogischen Arbeit einnehmen soll, befindet sich gegenwärtig noch in der Gestaltungsphase. Wenn auch diese Arbeiten abgeschlossen sind, möchte das Kita-Team

Landwirtschaftlicher Lohnbetrieb & Tiefbau
Matthias Dreisewerd
Flitterweg 9 · 33397 Rietberg
Telefon 05244/5686
m.dreisewerd@t-online.de
Ihr Partner für:
✓ Bodenbearbeitung
✓ Düngung
✓ Bestellung
✓ Futterernte
✓ Getreide-/Strohernte
✓ Bagger-/Erdarbeiten
✓ Transportarbeiten
www.lu-md.de

Wir führten die Maler- Bodenbelagsarbeiten sowie die Fassadenverputzung aus.
MALERBETRIEB MEIßNER & RAUMSTUDIO
33397 Rietberg
Varenseller Str. 19
Tel.: 05244/939363
Stefan Meißner 0170/2316253
info@meissner-malerbetrieb.de

FLIESEN RA GELLERMANN FLIESENHANDEL
Ralf Gellermann
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister
Betriebswirt des Handwerks
Fliesen RAGE
Josef-Förster-Straße 2
33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 94 05 70
info@fliesenrage.de



Die interessante Draufsicht in der Bauphase lässt die Raumstruktur der AWO-Kita am Jordanweg erkennen. Foto: privat

im kommenden Jahr ein Fest mit den Kindern ausrichten und dazu auch die Nachbarschaft einladen. „Wir sind aber natürlich von Anfang an offen für alle. Nachbarn können uns gerne ansprechen und sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse die Kita schon mal anzusehen“, sagte Einrichtungsleiterin Tonnemacher und brachte damit zum Ausdruck, dass die Kita sich als Teil des Quartiers versteht und das Team sich sehr über Austausch und bereichernde Kontakte freut.

Die AWO Kita Jordanweg ist Teil des AWO Familienzentrums Rietberg im Verbund. Sie verfügt über Räume für fünf Gruppen, in denen bis zu 83 Kinder im Alter von wenigen Monaten bis sechs Jahren betreut werden können. Der Neubau beherbergt zudem insgesamt zehn Wohnungen in Obergeschoss und Staffgeschoss.



Emilia, Johanna und Lina (vorne v.l.) zeigen den symbolischen Schlüssel. Mit ihnen freuen sich Einrichtungsleiterin Ines Tonnemacher (dahinter v.l.) mit ihren Kolleginnen Dana Linnemann, Bianca Stieler und Merle Muckermann, AWO-Präsidiumsmitglied Jürgen Jentsch, Elternbeiratsmitglied Regina Isaak, Bürgermeister Andreas Sunder, Elternbeiratsmitglied Daniela Schifano mit Sofia, Sabine Schubert (stv. Abteilungsleiterin Kindertageseinrichtungen), Wilfried Dörhoff (Abteilungsleiter Jugend/Soziales Stadt Rietberg), Investorin und Bauherrin Britta Holub, André Stapel (Abteilungsleiter Finanzen Immobilien) und Bauleiter Jörg Hennemeier über die Eröffnung der neuen AWO-Kita.

Foto: privat

Wir führten aus:

- **Konzeptionierung und Ausführungsplanung der Elektro-Gebäudetechnik**
- **Elektroinstallation**
- **Beleuchtungstechnik**
- **Brandmeldeanlage**
- **Sicherheitsbeleuchtung**
- **Datennetzwerktechnik**

Jerchenweg 2 · 33397 Rietberg
Tel. 0 52 44 / 700 08-0

info@elektrobergmeier.de



Wir bauten
schlüsselfertig
und gratulieren
zur Eröffnung



HOLUB

HOLUB Holzbau GmbH
Mastholter Straße 132
33397 Rietberg
www.holub-dach.de

**S
t
a
r
k
i
m
G
r
ü
n
e
n
!**

Garten- und Landschaftsbau Schulz

Markus Schulz
Rieger Str. 1 a
33129 Delbrück - Sudhagen

Tel: 0 52 50 / 70 87 68
Fax: 0 52 50 / 54 570
Mobil: 0170 / 58 06 877
Email: info@galabau-schulz.de
www.galabau-schulz.de



Pflasterarbeiten • Gartengestaltung



Gemütlichkeit bei Bier und Wein neben dem „Gesellen“

Kolpinghausverein und Karnevalisten beleben gute Tradition: Wein- und Bierfest am 1. Oktober

Neuenkirchen (hds). Mit einem Bier- und Weinfest gleich neben dem neuen Kolpinghaus in Neuenkirchen möchten die Kolping-Karnevals-Gesellschaft Neuenkirchen und der Kolpingverein an eine lange Tradition wieder anknüpfen. Bis zum Jahr 2019 wurde in der Neuenkirchener Gaststätte „Mumpitz“ gefeiert. Nun wird das Fest am neuen Kolpinghaus wieder auf die Beine gestellt.

Neben dem „Kleinen Gesellen“ werden am 1. Oktober drei Bier- und drei Weinstände aufgebaut. „Hier werden dann unterschiedliche Sorten der köstlichen Getränke angeboten“, sagt Niklas Kleinewietfeld aus dem Organisationsteam. „Ebenso möchten wir, dass dieses gemütliche



Günter Settertobulte (v.l.), Oliver Venker, Niklas Kleinewietfeld und Kay Settertobulte (Präsident KKG.N.) freuen sich auf das kommende Bier- und Weinfest gleich neben dem Kolpinghaus. Foto: privat

Fest für die Dorfgemeinschaft weiter seinen Platz im Kalender hat.“

Musikalische Untermalung ist

ebenso geplant wie eine stimmungsvolle Beleuchtung zum Fest. Wer möchte, kann es sich auch im geöffneten Saal gleich

neben den Ständen mit Freunden gut gehen lassen. Los geht es beim Bier- und Weinfest am 1. Oktober um 19 Uhr.


RIETBERGER MÖBELWERKE


JANIKA
 Auszubildende
 Industriekauffrau


ANDRE
 Auszubildender
 Tischler


LEONIE
 Auszubildende
 Industriekauffrau


ALEXANDRA
 Auszubildende
 Industriekauffrau


FINN
 Auszubildender
 Tischler

AUSBILDUNG GESUCHT?

KOMM INS TEAM!

[WWW.RMW-KARRIERE.DE](http://www.rmw-karriere.de)


rmw_karriere



-Anzeige-



Beim Lasertag konnten sich die neuen Azubis kennenlernen und gemeinsam mit ihren Ausbildern ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen.

Start in eine spannende Ausbildungszeit bei RMW

Kennenlertage bei den Rietberger Möbelwerken

Rietberg. Sechs junge Leute haben jetzt ihre Ausbildung bei den Rietberger Möbelwerken (RMW) gestartet. Pasqual Illigens, Oliver Palder, Eric Overbeck, Marc Meyer zu Hücker, Homann, Maja Grauthoff und Malin Siegmeyer dürfen sich auf eine spannende Ausbildungszeit freuen.

Während der Willkommenstage wurden die Azubis von der Geschäftsführung und den Ausbildern empfangen und konnten bereits die ersten Kontakte zu den Azubis aus den anderen Lehrjahren knüpfen. Auch über RMW haben die neuen Azubis schon vieles erfahren dürfen. Neben Besichtigungen der Werke und der Verwaltung, konnten sie sich durch ein Planspiel mit einigen Abteilungen und einzelnen Produktionsschritten vertraut

machen. Dabei wurden die gewerblichen und kaufmännischen Azubis in gemischte Kleingruppen eingeteilt und sollten einen Kommissionsauftrag nachstellen. Jede Gruppe sammelte dafür alle Bau- und Einkaufsteile ein und montierte die Ware in der Lehrwerkstatt in Begleitung der Ausbilder. Die ersten gemeinsamen Tage konnten die Auszubildenden und Ausbilder in der Lasertag-Halle ausklingen lassen und dabei Kampfgeist und Teamfähigkeit unter Beweis stellen.

Für das kommende Jahr bietet das Unternehmen wieder Ausbildungsplätze an. Das Bewerbungsverfahren läuft bereits. Erfahren Sie mehr über die Ausbildung durch das Scannen des QR-Codes in der Stellenanzeige.



Die Rietberger Möbelwerke haben ihre neuen Auszubildenden begrüßt und sie gleich mit einbezogen.

Fotos: privat

Second-Hand-Basar in Bokel

Bokel. Einen Second-Hand-Basar gibt es am 17. September im Bokeler Dorfhäus. Von 9.30 bis 11.30 Uhr kann dort um Herbst- und Winter-Kinderbekleidung gefeilscht werden. Schwangere können bereits ab 9 Uhr stöbern.



Horstmann
immobilien

**VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936

www.fh-immobilien.com

Hollenhorst

**GRABMALE
BILDHAUEREI**



Bielefelder Straße 43
33415 Verl
Tel. 05246 92660
www.hollenhorst-verl.de

**DARSCHT
ÜBERDACHUNGEN**

**7,77%
Hexenrabatt
vom 19. – 30.9.22
zum
Hexenstadtfest**

Ihr Fachmann für Alu-Terrassen-
überdachungen, Wintergärten und mehr!

Lieblingsplatz

bei jedem Wetter!

WIR BERATEN SIE GERNE

- ▶ Terrassenüberdachungen
- ▶ Sommergarten | Wintergarten
- ▶ Sonnenschutz
- ▶ Pergola mit Lamellen
- ▶ Vordächer jeglicher Art
- ▶ u.v.m. für Ihre Gartenträume

Darscht Überdachungen GmbH
Erwitter Straße 34
59590 Geske

02942 7760498
info@darscht-ueberdachungen.de
www.darscht-ueberdachungen.de



– Anzeige –



Augenoptik Grote finden die Kunden nun in der Lange Straße 2 in Delbrück.



Mit André Grote (v.r.) und Ina Behne-Grote freuen sich die Mitarbeiter Vivien Baron (v.l.), Izabela Lugert, Sandra Steins und Isabell Woita auf den Start. Foto: RSA/Steg

„Wir legen großen Wert auf qualitatives Handwerk“

Scharfes Sehen aus Meisterhand: Augenoptik Grote öffnet am 16. September seine Türen

Delbrück. Nach langer Umbauphase öffnet Augenoptik Grote in neuem Gewand seine Türen: In dem historischen Gebäude Lange Straße 2 werden die Kunden künftig empfangen und freundlich beraten. Hier haben sie die Auswahl aus

einem großen Brillensortiment für jeden Bedarf und Geschmack. Für die Beratung steht ein kompetentes Team bereit um für die Kunden die beste individuelle Lösung in Sachen Sehschärfe und Komfort zu erzielen.

„Zufriedene Kunden sind unser oberstes Ziel“, sagt André Grote. Gemeinsam mit seiner Frau Ina Behne-Grote und einem Team aus fachlich versierten Mitarbeitern berät er die Kunden. „Gemeinsam finden wir eine Brille, die Ihren persönlichen Stil unterstreicht und gleichzeitig Ihren persönlichen

Anforderungen entspricht“, so der 49-Jährige. Auch das Thema Nachhaltigkeit spielt eine Rolle und so bietet das Geschäft natürlich auch Reparaturarbeiten an. „Wir erhalten Ihre Lieblingsbrille so lange wie möglich“, sagt Grote. Sollte da aber nichts mehr zu retten sein, so ist stets eine große

Auswahl der neusten Brillenmode vorrätig. Sonnen- und insbesondere Sportbrillen gehören ebenso zum Sortiment wie spezielle Lupenbrillen für Menschen mit altersbedingter Makuladegeneration. Aber egal ob Anpassung einer neuen Brille oder Reparatur: „Das qualitative Handwerk liegt uns

am Herzen“, so Grote. Ebenso sind Kontaktlinsenträger hier in guten Händen. „Von der Wahl der richtigen Linse bis hin zur richtigen Pflege werden unsere Kunden bei uns bestens versorgt“, sagt Grote. Pünktlich zum Katharinenmarkt öffnet er die Türen und heißt die Kunden willkommen.



Im Verkaufsraum hat sich viel getan: Hell und einladend werden die Kunden hier begrüßt.



Nachdem der Innenraum komplett ausgeräumt wurde, ging es an die Renovierung mit neuem Boden und neuer Beleuchtung.



Bauzentrum
Westerhorstmann



GARTENIDEEN IN UNSERER NEUEN AUSSTELLUNG!

Bösendamm 1 | Gewerbegebiet West | 33129 Delbrück | Telefon 0 52 50/9 85 20 | www.westerhorstmann.de



Vier Tage Ausnahmezustand zum Katharinenmarkt

Delbrück feiert sein großes Stadtfest mit Schlemmermeile, Kirmes, Musik und vielem mehr

Delbrück. Ein Stadtfest für die ganze Familie – das ist der Katharinenmarkt in Delbrück. Vier Tage lang sorgt er für den Ausnahmezustand in der kleinen Stadt unter dem schiefen Kirchturm. Offiziell eröffnet wird der Katharinenmarkt am Freitag im „Biergarten Alt Delbrück“, gegenüber der Stadthalle. Dort wird um 16 Uhr die Katharinenmarktflagge gehisst und Bürgermeister Werner Peitz sticht das Fass an. Zuvor eröffnet er um 15 Uhr die 47. Wirtschaftsschau an der Schlaunstraße. Frühe Besucher der Kirmesmeile können sich von 15 bis 15.15 Uhr über Freifahrten in allen Fahrgeschäften freuen. Am Abend gehen die Läufer an den Start des Katharinenlaufes, bevor der ers-



Vier Tage Kirmesspaß und Marktvergnügen bietet Delbrück vom 16. bis 19. September.

Foto: RSA/Peine

te Festtag mit Tanzmusik von DJ Heiko im „Alt Delbrück“ und der Club-Nacht im Festzelt an der Schlaunstraße ausklingt. Die Wochenendtage Samstag und Sonntag warten mit vollem Programm auf: Um 13.30 Uhr starten die Musikkapellen, Spielmanns- und Fanfarenzüge zum großen Sternmarsch und weitere Vereine bringen sich mit vielen Darbietungen ein. Auch am Sonntag öffnen die Geschäfte in der Innenstadt ihre Türen, so dass die Besucher von 13 bis 18 Uhr auch hier stöbern und shoppen können. Der Montag beginnt um 10 Uhr mit einem bayerischen Frühschoppen im Festzelt. Beendet wird der Katharinenmarkt traditionell um 21 Uhr mit einem großen Feuerwerk.

HERBSTTRENDS



KATHARINENMARKT

16.09. BIS 19.09.2022

SAMSTAG: durchgehend bis 18 Uhr
SONNTAG: verkaufsoffen 13-18 Uhr

Modehaus

DUNSCHEN

Delbrück

Nº 27
by DUNSCHEN

CBR
COMPANIES

EINZEL
STÜCK

dunschensmode

www.dunschen-mode.de



Raiffeisen-Markt DELBRÜCK

Liplinger Str. 7
33129 Delbrück

Ihr Nahversorger vor Ort!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	08.00 - 18.30 Uhr	Tel: 0 52 50 / 99 76 90
Sa.	08.00 - 13.00 Uhr	Fax: 0 52 50 / 99 76 92 6

Katharinenmarkt

verkaufsoffener Sonntag am 18.09.2022

von 13 bis 18 Uhr



**Substral
Herbst
Herbststrasdünger**
12,5 kg für bis zu 500 qm
hilft Ihrem Rasen die
Zeit im Winter besser zu
überstehen und im Frühling
mit einem grünen Rasen
zu starten.

34,99

Kg = 2,80 €

Rasenpflege im Herbst

Angebote gültig bis: 30.09.2022



**Substral Sport-
und Spielrasen**
2 kg für bis zu 100 qm
Ideal zur Neuansaat oder
Ausbesserung des Rasens

19,99

Kg = 10,00 €



neue Herbstware
eingetroffen

10%

auf ALLE Marktartikel
ausgenommen: Pfand- und Palettenware, Brennholz,
Zeitschriften, Tabakwaren und
bereits reduzierte Ware.

28

Natursteine bringen ein Stück Ursprünglichkeit mit

Bauzentrum Westerhorstmann präsentiert regionale Baustoffe in seiner neuen Ausstellung

Delbrück. Im Bauzentrum Westerhorstmann wurde nun die neueste und modernste Gartenausstellung der gesamten Region eröffnet. Bürgermeister Werner Peitz betonte, dass Investitionen der Unternehmen mit das beste Aushängeschild für Delbrück sind und mit dieser Ausstellung nicht nur Delbrücker Kunden, sondern auch auswärtige Interessenten in den Ort gezogen werden. Präsentiert wird eine große Auswahl an regionalen Materialien.

„Diese neue Ausstellung ist nicht nur vielfältig und einzigartig, sondern auch nachhaltig. Denn das ist uns besonders wichtig“, betont Bauzentrum-Inhaber Bernhard Westerhorstmann. In der aktuellen Ausstellung bekommen die Kunden eine große Auswahl an regionalen Materialien präsentiert. „Von Mauersteinen aus Anröchte bis hin zu Schiefertafeln aus dem Rheinland“, sagt Westerhorstmann.

Regionale Produkte stehen für Nachhaltigkeit

Ob es um Pflastersteine für die Einfahrt, Steinplatten für die Terrasse oder um Natursteine geht, um Beete oder einen Gartenteich einzugrenzen – im Bauzentrum Westerhorstmann werden die Kunden bestimmt fündig, wenn es um die Auswahl der Größen und Farben geht.



Eine große Auswahl an Natursteinen finden Besucher des Bauzentrums Westerhorstmann in der aktuellen Ausstellung. Fotos: privat

Aber auch Sichtschutz spielt beim Thema Garten eine wichtige Rolle. Auch hier weiß Westerhorstmann Rat: „Nicht nur unser breit gefächertes Produktsegment an robusten Betonsteinen fällt ins Auge, sondern auch unsere große Auswahl an ausgefallenen

Viele Sichtschutzelemente stehen zur Auswahl

Sichtschutzelementen, pflegeleichten Betonplatten und langlebigen Feinsteinzeugplatten“, betont der Fachmann. Mit zwei Metern Länge sind die größten Feinsteinzeugplatten verbaut.

Das gesamte Team freut sich über Besucher und steht bei Fragen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Die neue Westerhorstmann-Ausstellung in Delbrück ist ab sofort jederzeit zugänglich.





KATHARINENMARKT

16. bis 19. September 2022

– Anzeige –



Viele Besucher zieht es regelmäßig auf den Katharinenmarkt in Delbrück, zum Shoppen, Stöbern und Flanieren.



Mehr als 100 Schausteller und Marktbesucher machen den Besuch zu einem echten Erlebnis.
Fotos: RSA/Archiv

Viel zu sehen, viel zu stöbern und richtig viel zu erleben

Katharinenmarkt bietet Kirmes und Krammarkt, schlemmen und shoppen, flanieren und feiern

Delbrück. Nach Libori ist der Katharinenmarkt das größte Volksfest im Kreis. Delbrück empfängt seine Besucher mit einem Großaufgebot an Programmpunkten. An der großen Kirmes führt für Freunde des Fahrspaßes kein Weg vorbei. Über 100 Schausteller und Krammarktbesucher sind vor Ort. Ein Highlight ist

wie immer der Bauernmarkt. Gaumenfreuden vom Land, Handwerk und Tradition in liebevoll gestaltetem und urigem Ambiente gibt es rund um das frühere Rathaus. Das „Alt Delbrück“ ist der kulinarische Treffpunkt für alle Genießer. Wie gewohnt werden die kleinen Fachwerkhäuser auf dem Platz vor der Stadthalle auf-

gebaut und bilden ein kleines Schlemmerdorf. Neu ist in diesem Jahr eine Erweiterung des Biergartens auf dem Parkplatz. Von Wild- über Fischgerichte bis zu frischer Pasta und Antipastigerichten bekommen die Besucher hier einiges geboten und sich beispielsweise für einen Gang über die Wirtschaftsschau stärken, bei der

sich Unternehmen aus der Region präsentieren. Der Eintritt dazu ist frei. Auch die Innenstadt hat viel zu bieten: Musikkapellen und Spielmannszüge sorgen für tolle Musik. Auch einen großen Kinderflohmarkt wird es wieder geben. Den Besuchern stehen in unmittelbarer Nähe des Festgeländes kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

die thiel gruppe.



Wir wünschen allen Besucher*innen viel Spaß auf dem Katharinenmarkt 2022.

Besuchen Sie uns.
Wir halten tolle Angebote für Sie bereit.

Karl Thiel GmbH & Co. KG
Boker Str. 8, 33129 Delbrück
Tel. 05250 98298-2, delbrueck@thiel-gruppe.de

www.thiel-gruppe.de

 
Nutzfahrzeuge



KATHARINENMARKT 2022

SEIEN SIE MIT ALLEN SINNEN DABEI!
WIR WÜNSCHEN VIEL SPASS.

 **HÖRAKUSTIK VOLLBACH**
hoerakustik-vollbach.de

augenoptik
grote



GROSSE PREMIERE AM 16. SEPTEMBER

Gewohnter Ort, neues Design. Wir laden ein zur Neueröffnung unseres Brillenfachgeschäfts! Hinter unserem neuen Namen stehen viele Jahre Erfahrung in der Augenoptik. Wir sehen uns!

Öffnungszeiten: Mo–Sa: 9:30–13:00 Uhr sowie Mo, Di, Do, Fr 14:00–18:00 Uhr

Lange Straße 2 | 33129 Delbrück | Telefon 05250-9951759 | info@augenoptik-grote.de | www.augenoptik-grote.de

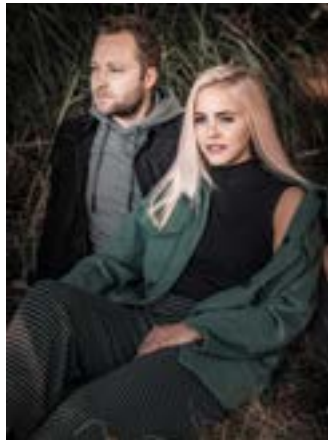


– Anzeige –

Verkaufsoffener Sonntag

Dunschen präsentiert aktuelle Modetrends

Delbrück. Mode ist immer auch ein gutes Stück weit Vertrauenssache. Markenmode, auf die im Modehaus in Delbrück schon seit fünf Jahrzehnten gesetzt wird, hat da sicher einen Vertrauensvorsprung beim Kunden. Johannes Dunschen und sein Team setzen darum auf Markenmode. „Uns ist es besonders wichtig, auf die Wünsche und Bedürfnisse einzugehen, zuzuhören und durch unsere Erfahrung genau das richtige Kleidungsstück für sie oder ihn zu finden“, beschreibt er die Dunschen-Philosophie. Das gilt für das Modehaus und die No. 27 in der Thülecke in Delbrück genauso wie für den CBR und das Einzelstück in der Langen Straße. Die Mitarbeiter aus dem Dunschen-Team stehen für eine fachkundige und freundliche Beratung gern zur Verfügung.



Die Auswahl an neuer Mode bei Dunschen ist riesig. Kapuzenjacken sind ein Trend von vielen für die Herbst- und Wintermode 2022/23.

Foto: privat

Die perfekte Gelegenheit, sich von der neuen Mode inspirieren zu lassen, bietet sich jetzt am verkaufsoffenen Katharinenmarkt-Sonntag, 18. September, von 13 bis 18 Uhr.

Ein gutes Stück Tradition

Aus einem Viehmarkt wurde ein großes Volksfest

Delbrück. Zwei Jahre musste auch Delbrück auf sein so beliebtes Stadtfest verzichten. Die Corona-Pandemie machte den Organisatoren einen dicken Strich durch die Rechnung. Doch nun kann wieder gefeiert werden auf dem großen Volksfest mit der langen Tradition. Mehr als 400 Jahre alt sind die Wurzeln des Katharinenmarktes. Was als Viehmarkt begann, ist zu einem bunten Fest geworden – nach Libori dem größten im Kreis Paderborn. Bis weit ins 19. Jahrhundert war das ländliche Gesellschafts- und auch das Wirtschaftsleben nicht ohne Märkte denkbar. Vieh, Nahrungsmittel und andere Produkte wurden hier verkauft und versorgten die Menschen vom Land und aus der Stadt. Einer der beiden großen Märkte im Delbrücker Land war der Ka-

tharinenmarkt, der stetig weiter wuchs. Während des Ersten Weltkrieges fand der Markt noch eingeschränkt statt, in der Zeit des Zweiten Weltkrieges stagnierte die Entwicklung des Marktes, der bis dahin aber sogar um einen Kirmesanteil ergänzt wurde. Nach dem Krieg nahm der Markt wieder Fahrt auf. Mit dem Niedergang des Viehhandels büßte der Markt an Attraktivität ein, doch es wurde schnell gehandelt: Vorverlegung im Terminkalender, drei Tage statt nur einem, Wirtschaftsschau und Tanzveranstaltung gaben dem Markt erneut Rückenwind und ließen ihn zu dem werden, was die Delbrücker heute kennen. Das mittlerweile vier Tage füllende Programm lockt jährlich mehr als 300.000 Besucher in die kleine Stadt am Fuße des schiefen Kirchturms.

GITTERZÄUNE
HOLZZÄUNE
CARPORTS
SICHTSCHUTZ
RANKANLAGEN
GABIONEN
SCHIEBE- UND
ROLLTORANLAGEN



ZAUN KREISEL

ZAUN KREISEL GmbH
Zum Strothbach 22
33175 Bad Lippspringe
Tel. 05252 915420
www.zaun-kreisel.de

Besuchen Sie uns auf der Wirtschaftsschau: Zelt 1 - Stand Nr. 6



Metallbau nach Ihren Wünschen!
Edelstahl-, Stahl- und Glasgeländer,
Treppen, Balkone und Hallen

**METALLBAU
SANDMEIER**

📍 Randweg 25 - 33129 Delbrück
☎ 02944 48 90 00
✉ info@metallbau-sandmeier.de
🌐 www.metallbau-sandmeier.de

**Steffens
Pumpen**



Wassertechnik
Beregnungsanlagen
Wasseraufbereitung
Ersatzteilservice
Kundendienst

0 52 50 - 83 12 www.steffens-pumpen.de

INSERIEREN wo GELESEN wird

**Schalten Sie
Ihre Anzeigen im**

**RIETBERGER
Stadtanzeiger**



Wir beraten Sie gern! Fon 05244.960 91-98

Dank für Offenheit, Nächstenliebe und Selbstlosigkeit

Landtagspräsident André Kuper überreicht beim Sommerfest des DRK Einsatzmedaillen des Landes

Kreis Gütersloh. Die große DRK-Familie feierte jüngst ihr Sommerfest. Dabei galt es auch, vielen der ehrenamtlichen Helfern Dank und Anerkennung auszusprechen auch von NRW-Landtagspräsident André Kuper.

Mehr als 250 ehren- und hauptamtliche Teilnehmer waren dabei, als am Mastholter See gefeiert wurde. Lob und Dank ging besonders an jene, die während der Hochwasserkatastrophe vor einem Jahr und ebenso während der Hochphasen der Corona-Pandemie ihren Einsatz im Dienst des Bevölkerungsschutzes geleistet haben. „Ich freue mich sehr, hier heute Danke sagen zu können. Danke für all das, was sie stets wie selbstverständlich im Dienst an der Gesellschaft leisten und Danke für die wichtige und unverzichtbare Unterstützung in Katastrophenfällen“, betonte NRW-Landtagspräsident André Kuper, der besondere Würdigungen des Landes mitgebracht hatte. Eigens ge-



Die Zahl der Medaillen offenbart: die Schar der ehrenamtlichen Helfer aus dem Kreis Gütersloh, denen NRW-Landtagspräsident André Kuper Dank sagte, war sehr groß. Fotos: privat

stiftet worden war die Feuerwehr- und Katastrophenschutz-Einsatzmedaille für die Helfer bei den Folgen der Flut 2021. Ebenfalls ausgegeben wurden Dankurkunden und Einsatzabzeichen für die Helfer im Corona-Einsatz. „Treffen mit Aktiven des DRK sind für mich immer ganz besondere, denn wer sich hier engagiert, der verfügt über Warmherzigkeit, Offenheit,

Nächstenliebe, Selbstlosigkeit und vor allem auch einen wachen Blick auf unsere Gesellschaft“, erklärte André Kuper und hob die facettenreichen Einsatzbereiche des DRK hervor, von der Begleitung von Veranstaltungen bis hin zur Hilfe im Ernstfall. „Für Sie wurde diese Medaille geschaffen“, so Kuper. Worte des Dankes und Lobes kamen auch von der neuen De-

zernentin für Ordnung, Gesundheit und Bevölkerungsschutz, Dr. Angela Lißner (Kreisverwaltung Gütersloh). Kreis-DRK-Präsident Gerhard Serges zeigte sich ebenso stolz auf die gesamte Truppe wie Kreisrotkreuzleiter Michael Schumacher, Rotkreuzbeauftragter Jürgen Strathaus und Vorstand Dennis Schwach, der die abschließenden Worte sprach.

„Die Vier EvangCellisten“ geben ein großartiges Konzert im Bibeldorf

Rietberg. „Ein musikalischer Hochgenuss, der zum Fühlen, Denken und Träumen anregte“, lautete das Resümee von Pastor Fricke am Ende einer besonderen Abendandacht in der Synagoge des Bibeldorfs Rietberg. Hier hatten „Die Vier EvangCellisten“ ihr Debüt an der Ems. Seit fast 15 Jahren musizieren Markus Jung, Hanno Riehmann, Lukas Dihle und Mathias Beyer gemeinsam in dieser Besetzung, die mittlerweile auch international Erfolge feiert und sich daher in „projects4cellos“ umbenannt hat. Das Programm der vier Cellisten reicht von Klassik über Weltmusik, Tango und Jazz bis hin



zu zeitgenössischer Musik. Das Publikum konnte sich sowohl bei Arien aus Puccinis Opern Tosca und Turandot als auch bei Stücken wie Summertime, Tango passionato und Killer Diller von der Virtuosität und Musikalität der Cellisten überzeugen.

„Wenn es ein Instrument gibt, das Gefühle wirklich transportieren kann, dann ist es doch das Cello“, ist sich Markus Jung sicher. Die Musiker zeigten die verschiedenen Facetten ihres Instrumentes. Mal schwelgten sie im satten Klang der vier Celli, mal wurde es gesanglich intim, dann wieder hoch dramatisch und zwischendurch sehr fein und transparent, zart gehaucht und fast zerbrechlich. Ein besonderer Moment des Abends war die Uraufführung der „Fantasie für vier Violoncelli“ aus der Feder des Rietberger Kieferorthopäden Ansgar Fischer, der neben seiner Praxis-tätigkeit nicht nur Cello spielt,

sondern auch komponiert. Die Musiker nahmen sich gerne eines seiner Stücke an und brachten es nun das erste Mal konzertant vor Publikum zu Gehör – nicht nur für den Komponisten, auch für die Musiker eine aufregende Erfahrung. Die Zuhörer bedankten sich mit Standing Ovationen bei den Künstlern für den gelungenen Abend und wurden mit zwei Zugaben belohnt, natürlich aus der Oper. Und den Segen gab es nicht nur von Pastor Fricke, sondern auch in musikalischer Form als „Abendsegen“ aus Engelbert Humperdincks Märchenoper „Hänsel und Gretel.“

Foto: privat

Gymnasiumneubau: Richtfest einmal ganz anders

Feierlicher Akt in der künftigen Aula – Schulgebäude soll bis Sommer 2024 bezugsfertig sein

Rietberg (hds). Ein weiterer Bauabschnitt ist mit dem setzen des Richtkranzes am Neubau des Gymnasium Nepomucenum Rietberg vollbracht. Normalerweise am Giebel aufgehängt wurde der große Kranz jedoch in der künftigen Aula des Gymnasiums aufgehängt. „Diese Baustelle ist unser aller Herzensprojekt und markiert einen Meilenstein in der Baugeschichte von Rietberg“, sagte Bürgermeister Andreas Sunder in seiner Begrüßung. Sein Dank galt allen, die sich bei diesem Großprojekt einbringen. Anerkennung wurde vom ersten Bürger der Stadt Rietbergs ebenfalls an alle Anlieger ausgesprochen für ihr Verständnis in den mit unter lauten Bauphasen.

Die Fertigstellung des Projekts ist für den Sommer 2024 geplant. Dabei belaufen sich die Baukosten zum jetzigen Stand auf 31,49 Millionen Euro. Vorgesehen sind 30 Klassenzimmer sowie 13 Biologie-, Chemie-, Physik-, Kunst- und Musikräume. Dazu kommen noch acht Nebenräume. Für das Lehrpersonal stehen fünf Teamräume zur Verfügung. Entlang der Gänge sind Lerncluster für die Schüler eingerichtet. Eine große Mensa und der Aula-Bereich werden sich



Bürgermeister Andreas Sunder (links) legt sich mächtig ins Zeug. Auch Architekt Andreas Breithaupt und Gymnasiumsleiter Matthias Stolper sind beim Richtfest zugegen.

Foto: RSA/Steg

im Schulbetrieb mit Leben füllen. Die Räumlichkeiten verteilen sich über drei Geschosse mit 9.641 Quadratmetern Nutzfläche und 51.500 Kubikmetern umbautem Raum. Auf den zwei Außenterrassen wird unter freiem Himmel in den entsprechenden Fächern

unterrichtet. Die Außenbereiche stehen auch für eine freie Nutzung der Schüler zur Verfügung. Die zur Zeit durchgeführten Arbeiten bestehen aus der Fertigstellung der Rohbauarbeiten im Bauteil OG 1 und OG 2 sowie bei den Dachabdichtungsarbeiten, Lüftungsarbeiten und Sanitärinstallationen. Weitere Ausschreibungen und Vergaben sind für die Trockenbauarbeiten, Elektroarbeiten und Verblendarbeiten vorgesehen. Auf eine hohe Energieeffizienz für das Gebäude wurde besonderen Wert gelegt. So wird unter anderem die Dachlandschaft mit Grünflächen ausgestattet. „In der Bildung dürfen wir nicht sparen. So müssen wir der heranwachsenden Generation ihre Zukunftschancen anbieten und die Räume mit Leben füllen“, so Schulleiter Matthias Stolper, der sich über die fraktionsübergreifende Zustimmung zu diesem Projekt freut.

Da reichten nicht einmal die bereit gestellten Sitzplätze

Super Premiere: Erstes Weinfest am Bokeler Dorfhaus wurde zu einem echten Publikumsmagneten

Bokel (hds). Da mussten schon nach gut 20 Minuten weitere Sitzgelegenheiten herangeschaffen werden: Die Premiere des Weinfestes in Bokel gleich neben dem Dorfhaus war ein absoluter Erfolg. „Wir haben den richtigen Nerv getroffen und das passende Ambiente ausgesucht“, freute sich Wilfried Dörhoff vom Verein Dorfhaus Bokel. Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt. In der Küche wurde die traditionelle Brettljause zubereitet. Nach Wunsch mit Wurst oder Käse. Für den kleinen Hunger hatten die Messdiener knusprige Brezel im Angebot. Dazu gehörte natürlich ein edler Tropfen Wein. An gleich zwei



Freuen sich über den gelungenen Start und die große Resonanz beim ersten Weinfest in Bokel: Irmgard Rehage (v.l.), Johanna Stücker, Gertrud Biermann, Wilfried Dörhoff, Judith Wulf und Anke Norden vom Dorfhaus Bokel.

Foto: RSA/Steg

Wein- und zwei Getränkeständen konnte unter einer großen Auswahl des köstlichen Rebensaftes ausgesucht werden. „Ein Fest Made in Bokel mit besonderer Qualität und starkem Heimatgefühl“, bestätigte auch Bürgermeister Andreas Sunder, der ergänzte: „Über die Zukunft für Bokel mache ich mir keine Sorgen, wenn es um die heimische Entwicklung geht.“ Ein großer Dank ging an die Stadt und den Bauhof für das Bereitstellen der Holzhütten. Für die musikalische Begleitung des Abends sorgten das Akkordeon-Orchestra Bokel und Udo Kanter mit seinem Krawall-Bollerwagen. Der Erlös kommt dem Dorfhaus in Bokel zu Gute.

Hüpfburgen im Park

Springspaß vom 9. September bis 3. Oktober

Rietberg. Es ist wieder Hüpfburgen-Zeit im Gartenschau-park Rietberg. Ab Freitag, 9. September, machen die bunten Luftkissen für mehr als drei Wochen im Parkteil Nord Station. Dort darf nach Herzenslust gehüpft, getobt und gesprungen werden.

Mehr als ein Dutzend Hüpfburgen aus Europas größtem Hüpfburgenpark werden jeden Tag in der Zeit von 10 bis 18 Uhr aufgepustet – vom lustigen Affen über den freundlichen Tiger bis hin zur lächelnden Schildkröte und zum Dschungelland warten die fantasievollen Luftkissen auf 2.000 Quadratmetern Fläche darauf,

erobert zu werden. Die Hüpfburgen sehen alle anders aus und stellen die Kinder vor unterschiedliche Hüpf-Herausforderungen. Aber eines haben alle gemeinsam: Es macht riesig Spaß. Freigegeben sind die Luftkissen für Kinder von einem bis 14 Jahren.

Die Benutzung der Hüpfburgen ist im regulären Eintrittspreis für den Gartenschau-park enthalten. Die Hüpfburgen stehen bis zum 3. Oktober täglich von 10 bis 18 Uhr zum Toben bereit. Wenn es zu voll ist, behalten die Betreiber sich vor, den Zugang zu einzelnen Hüpfburgen vorübergehend zu reglementieren.



Tag des offenen Denkmals

Neuenkirchen. Auch in diesem Jahr nimmt „Stadlers Brennerei“ am Tag des offenen Denkmals am 11. September teil. Zwischen 11 und 17 Uhr sind in der Brennerei einige Bilder und Informatio-

nen ausgestellt, die die Situation vor und nach der Umbaumaßnahme zeigen. Zudem gibt es Wissenswertes über die Strom- und Heizungsver-sorgung im Quartier „Stadlers Brennerei“. Foto: privat

Doppelkopf im Heimathaus

Rietberg. Im Heimathaus sollen wieder die Karten auf die Tische fallen. Das beliebte Doppelkopfspiel wird wieder angeboten. Am 13. September heißt es also ab 19 Uhr wieder „Re“ und „Kontra“. Viele Doppelkopffreunde stehen bereits wieder in den Startlöchern und können sich ab dem 13. September wieder regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat treffen. Gerne werden auch neue Teilnehmer in die Runde aufgenommen und bei Bedarf „angelernt“. Interessenten sind willkommen und eingeladen, einfach am 13. September ins Heimathaus, Klosterstraße 3 in Rietberg, zu kommen. Spielkarten und Getränke sind vorhanden, dass Heimathaus bietet das passende Ambiente. Fragen beantwortet Reinhard Hochstetter unter Telefon 05244/77575.

Familienanzeigen



Zum vierten Mal jährt sich der Tag,
an dem meine liebe Frau

Annetraud Meyer

von uns genommen wurde.

Wer im Gedächtnis seiner Liebe lebt, ist nicht tot,
sondern nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.

Im Namen aller Angehörigen
Clemens Meyer

Rietberg, 30. August 2018



**Johannes
Bönhoff**

* 14.09.1952

† 24.07.2022

Schmerzlich war der Tag,
an dem du uns für immer verlassen musstest.

Es ist so schwer zu verstehen.

In Gedanken ziehen Bilder vorüber und stimmen uns wehmütig.
Die Erinnerung ist das, was uns geblieben ist.

DANKE

für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für Blumen, Kränze und Geldspenden,
für ein stilles Gebet und das letzte Geleit.

Bernhard und Willi Bönhoff

Das Sechswochenseelenamt ist am Samstag, dem
17. September 2022, um 17.00 Uhr in der Klosterkirche zu Rietberg.

Statt Karten

Gemeinsam durch dick und dünn: Ehepaar Grauthoff feiert Jubiläum

Mastholte (mad). 60 Jahre sind sie nun schon gemeinsam unterwegs: Agnes und Anton Grauthoff aus Mastholte lernten sich beim Schützenfest in ihrem Heimatdorf kennen. Sieben Jahre später wurde geheiratet und die beiden Söhne Werner und Manfred komplettierten die junge Familie. Anton Grauthoff absolvierte nach der Schulzeit eine Tischlerlehre und war dann viele Jahre bis zum Rentenalter bei HGM beschäftigt. Seine Frau arbeitete

bei der Firma Twillemeier in der Funierabteilung. Die große Leidenschaft Anton Grauthoffs ist der Fußball. Seit der Gründung von RW Mastholte gehört er dem Verein an und war dort lange als Spieler aktiv. Zudem marschiert er seit 55 Jahren bei den Mastholter Schützen mit und zielt seit 50 Jahren mit den „Holzwürmern“ auf die Kegel. Gemeinsam mit seiner Frau gehört er zu den Mitgliedern des Heimatvereins.

Foto: RSA/Steg



Jubilare Anita und Bernhard Bunte feiern ihre Diamantene Hochzeit



Westerwiehe (mad). Kennengelernt haben sie sich in ihrer Jugend. Nun blicken Anita und Bernhard Bunte auf 60 Jahre Ehe zurück. Jahrelang hat der heute 81-jährige Maurer- und Stahlbetonbaumeister seine Freizeit dem Ringen und Gewichtheben gewidmet, war unter anderem mehrfacher Landes- und Westfalenmeister. Mit seiner Frau Anita, die sich als Hausfrau um die zwei Töchter und einen Sohn gekümmert hat, war er in der Freizeit ger-

ne im Kino. „Hin und wieder haben wir auch Städtereisen unternommen“, sagt sie. Die Brieftaubenzucht, die er seit Kindesbeinen betreibt, hat sich der passionierte Jäger als Hobby erhalten. Warum hat die Ehe so gut gehalten? „Eine neue Frau anzulernen ist zu anstrengend“, sagt Bernhard Bunte mit einem Augenzwinkern. Die Diamantene Hochzeit wird mit der Familie, zu der auch sieben Enkel und zwei Urenkel zählen, gefeiert. Foto: RSA/Addicks

60 Jahre Seite an Seite: Ein schmuckes Mädchen lässt man nicht gehen

Rietberg (hds). Auf ihren Diamantenen Hochzeitstag freuen sich Friedhelm und Gisela Blomberg aus Rietberg. Dazu gratulieren natürlich die drei Kinder und vier Enkelkinder. Als gelernter Tischler ist Friedhelm Blomberg ein waschechter Rietberger Junge. Seine 79-jährige Ehefrau Gisela hat ihre Wurzeln dagegen in Minden Stemmer. Auf die Frage wie alles angefangen hat, blickt der 82-Jährige zurück: „Ich war zu der Zeit in Bückeburg bei der Bundeswehr. Mein Stubenkamerad war der Bruder von Gisela und wurde regelmäßig von seiner Schwester Gisela besucht. Natürlich



weckte das mein Interesse an so einem schmucken Mädchen und ab da nahm das Schicksal seinen Lauf“. Den Sportlern von Victoria Rietberg sind die

Jubilare allemal bekannt. Denn sie hatten das dortige Sportheim und den Ausschank darin 24 Jahre unter ihren Fittichen. Genauso lange war Friedhelm

Blomberg als Platzwart dort aktiv und hat 50 Jahre im Verein das Leder gekickt. „Wir hatten jeden Abend das Vereinsheim geöffnet. Sonntag gab es sogar Kaffee und Kuchen“, erinnert sich die gelernte Arzthelferin. Der kleine Garten und der Teich hinter dem Haus füllt einen Tag des Paares vollends aus. In einer Voliere zwischern etliche Kanarienvögel umher. „Die Kanarienzucht ist noch ein kleines Hobby von mir“, sagt Friedhelm Blomberg. „Auch hatten wir vor Jahren unsere eigene Hundezucht mit viel Erfolg geleitet“, ergänzt Gisela Blomberg.

Foto: RSA/Steg

Einstimmung auf den Advent

Bokel. Nachdem es im letzten Jahr eine Corona-Zwangspause gab, soll in diesem Jahr wieder vom 3. bis 4. Dezember der Adventsmarkt an der St.-Anna-Kirche in Bokel stattfinden. Wer etwas basteln, backen, werkeln, stricken oder nähen möchte und bereit ist seine schönen selbstgemachten Sachen für den guten Zweck zur Verfügung zu stellen, der melde sich bitte bei Agnes Martin-schledde, Tel. 05244/7978. Der Erlös des Adventsmarktes ist wieder für den Dorfhaus-Verein bestimmt.

Jubiläum: Popchorkonzert von TonArt Varensell

Varensell. Der Varenseller Verein für Kinder- und Jugendchorarbeit „TonArt Varensell“ feiert sein zehnjähriges Bestehen am 18. September mit einem Popchorkonzert in der Rietberger Cultura. Unterstützung bekommt er von einer eigens gegründeten achtköpfigen Band aus dem Ruhrgebiet und dem Vokalensemble „The Kuhlen Singers“ aus Schloß Holte-Stukenbrock.

Mit Musik am Lagerfeuer debütierten die 35 Gründungsmitglieder 2012 auf dem ersten Familienfest des damals frisch gegründeten Vereins. In den folgenden Jahren wuchs der Chor stetig und es wurden immer größere Konzertformate angestrebt: Musicalaufführungen im Neuenkirchener Kolpinghaus, ein Live-Hörspiel in der Cultura und das große Popchorkonzert in der Gütersloher Weberei sind nur ein kleiner Überblick. Der Chor schaut mittlerweile auf eine bewegte Geschichte zurück und ist zu einem festen Bestandteil in der Rietberger Kulturlandschaft geworden.

Auch dem Chor hat die Corona-Pandemie stark zugesetzt. Der harte Kern blieb jedoch erhalten und initiierte im Frühjahr die Gründung eines Projektchores unter der Leitung von Wibke Kordt-

meikel und Sören Graute, um ein klangstarkes Jubiläumskonzert zum zehnjährigen Bestehen auf die Bühne bringen zu können. Außerdem gründete sich innerhalb des Vereins durch die Musiklehrerin und Chorleiterin Iris Wiersema ein neuer Kinderchor, der sich im Jubiläumskonzert zum ersten Mal in der Öffentlichkeit präsentieren wird.

Das Konzert beginnt am Sonntag, den 18. September um 16 Uhr. Kostenlose Konzerttickets gibt es über www.tonart.varensell.de oder an der Abendkasse ausgegeben werden. Der Verein freut sich über Spenden am Ausgang.

Kleinanzeigen



Verkauf

Küche L-Form, 2,13 x 2,59 m, H 86 x T 60 cm, Kühlschrank 1,60 m h, Hochschränke 65 x 34 und 49 x 34 cm und 120 x 42 x 92 cm, VHB. Tel. 05244-78151

2 Wötmann Kommoden 164 x 42 x 92 h, mit robustem Tisch, ausziehbar, VHB. Tel. 05244-78151

Frank Horstmann Immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Biker-Lederhosen, Nappaleder schwarz, Herren Gr. 50/52, Damen Gr. 38/40, wenig getragen, VB. Tel. 0174-9723735 oder 05244-77401

Fernsehessel dunkelbraun, echtes Leder, vollautomatisch, Preis verhandelbar, zu verkaufen. Tel. 05244-8253

Große Pflanzen wegen Platzmangel günstig zu verkaufen. Tel. 05244-939351

Koffer für zwei Helme, 40 €; Sturzhelm, nicht getragen, 20 €, zu verkaufen. Tel. 0178-8095767

Fliesen-Schneidmaschine Type FTM 180 C, 700 Watt, gut erhalten, für 40 € zu verkaufen. Tel. 05242-34532

Verkaufe Getränke-Trucks 1:87, ca. 75 x verpackt + ca. 80 x unverpackt, Preis VHS. Mastholte - 0173 9097031

Hessel
Cateringservice
Wir machen das für Sie.
Tel.: 05250/930-371
www.party-service-hessel.de

Tisch-Bohrmaschine mit Schraubstock, Top, Craft TTB 16/500, 500 Watt, gut erh., für 125 € zu verk. Tel. 05242-34532

Sofa 200 Euro, 4 Sessel, außen Leder, innen Stoff, beigebraun, Stück 70 Euro. Tel. 05244-78156

Habe einen Stressless Sessel mit Hocker zu verkaufen, VB 300 €. Tel. 05244-10533

2 Herren-Lederjacken Gr. 54, 1 x braun + 1 x blau / kaum getragen, Preis VHS. Mastholte - 0173 9097031

E-Bike Kreidler 28“, 55er, 8-G. elektr. Nabensch., Bosch Mittelantr., Rücktritt- u. hydrau. Felgenbremse vorn u. hinten, Rahmenschloss, top, 2015. Tel. 0173-9607336

Second-Hand-Basar Kinderbekleidung am 17.9.22 im Dorfhaus Bokel von 09:30-11:30 Uhr. Einlass für Schwangere ab 9:00 Uhr

Campingtisch, 2 Klappstühle 17 €; Räucherofen 45 €; 3 l Mocatbitum Vorstrich, 2 Rollen Elastomerbitum Schweißbahn PV 200 PYES5, à 45 €. Tel. 05244-7642

Ihre Anzeige im



Wir beraten Sie gern!

Fon 05244. 960 91-98

Beilagenhinweis

Volle Auflage

Stadtmarketing Rietberg GmbH

Teilaufgabe

Autohaus am Südtor GmbH

Ihre Beilage im

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!

Fon 05244. 960 91-98



Kaufgesuche

Sport-Luftgewehr/Pistole/Vorderlader von privat, Schießverein gesucht. Alter egal. Alles anbieten. Tel. 0152 3846 33 99



Bekanntschaften

Mein Engel, eigentlich will ich das nicht..., es schmerzt, aber bin selber schuld. D(M)ein Kind



Tiermarkt

Labradoodle-Welpen, schwarz, 2 Männchen, 2 Weibchen, ab 02.10.22 abzugeben. Tel. 0176-20699616

Junge und legereife junge Wellensittiche aus 2022 abzug. Tel. 02944-7185

Kanarienhennen gelb v. 2021 (20 €) u. junge Kanarien mit (15 €), ohne Hau-be (10 €) aus Außenvoliere zu verkaufen. Tel. 0171-7447220



Stellenmarkt/Jobs

Gartenarbeit:

- Heckenschnitt
- Pflastersteine reinigen
- und vieles mehr

Melden Sie sich und wir vereinbaren dann einen Termin. Herr Zejnu, Tel.: 01744611622

Studentin näht, verbessert & ändert Sachen. Industriemaschine ist vorhanden. Außer Leder alles möglich. Tel: 0157-30720756

Wir suchen ab sofort auf 450-Euro-Basis Verstärkung für unser Randstundenteam in Westerwiehe. Aufgabenbereich: Hauptschwerpunkt Küche (Aufbereitung Mittagessen im Konvektomat), Betreuung vor Schulbeginn ca. 0,5 h (wechselnd im Team), Aushilfe/Vertretung Betreuung/Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag. Bewerbung unter 0176/83142666

Gelernter Gärtner sucht Gartenarbeit. Bei Interesse können sie mich gerne anrufen 0157-36788277

Studentin passt auf Ihr Kind auf. Tagesmutterweiterbildung U3 absolviert. Bei Ihnen zu Hause möglich. Tel: 0157-307207456

Studentin kocht für Sie und für Senioren. Bringservice. Internationale Küche insbesondere türkisch. Tel: 0157-30720756

Wir suchen eine gute Fee für unseren Haushalt. Zweimal die Woche drei Std. Hausreinigung. Selbständiges Arbeiten. Wir haben zwei Hunde die zwar immer eine große Klappe haben aber harmlos sind. Ihr werdet bei der Knappschaft angemeldet. Std. Lohn nach Liste. Tel. 0176-24176672 Wittreck

Frühaufsteher (m/w/d) gesucht! Wir, der Marktstand Könighaus, suchen für die Tage Di./Mi./Fr./Sa. einen absolut zuverlässigen Mitarbeiter, der nachts mit uns den Stand aufbaut. Arbeitszeit: ca. 2:30-7:00 Uhr. Gerne auch Rentner, ebenso wäre es super, wenn ein Anhänger- oder kleiner LKW-Führerschein vorhanden wäre. Weitere Infos bitte telefonisch ab 13:00 Uhr unter 0176/22517740

Die Randstundenbetreuung Emschule sucht SchülerInnen ab 15 für die Ferienbetreuung. Tel. 05244-939030 oder 0163-2873893

Mitarbeiter für den Abbund / Arbeitsvorbereitung gesucht! Voll- oder Teilzeit möglich, freie Zeiteinteilung. Holzbau Westhoff in Delbrück 0171/4372180 info@holzbau-westhoff.de

Mitarbeiter (m/w/d) für unser Restaurant gesucht. Teilzeit am Freitag und Samstag ab 17 Uhr und am Sonntag von 11.30 - 14 Uhr und ab 17 Uhr. Ein gerechter Lohn und ein netter Umgang erwarten Sie. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Landhaus Wimmelbucker, Rita und Heiner Torweihen, 05244-2523, info@wimmelbuecker.de



Mietsachen

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Entlastungsleisterin sucht 4-Zi.-Wohnung, gesundheits- und sozialorientierter 4-Pers.-Haushalt mit gesichertem Einkommen. Tel. 0178-9627429

Wohnung 1. OG, 75 m², Dorfmitte Bokel, 600 € KM, Kaution 1 MM, ab 01.10.22 an mittleres Paar oder allein-stehende Dame. **Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1128/1.**



Immobilien

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

ETW 2 Zi., Küche, Bad, Keller, inkl. PKW-Stellpl., gute Lage in Neuenkirchen, 71,7 qm, Bj. 1994. Von privat zu verk. Kontakt unter E-Mail: nk-net@gmx.net



Auto

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa. Wohnmobilcenter Am Waserturm

4 Sommerreifen Bridgestone Eco a. Stahlfelge 215/55/R18-95T, neu, passend f. VW I.D.3, günstig zu verkaufen. Tel. 05246-935491

Wir fertigen für die Holz- und Kunststoff-Industrie sowie für die NE-Metallbearbeitung PKD-, VHM-, HW- und HS-Werkzeuge auf CNC-Maschinen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Zerspanungsmechaniker (m/w/d) Fachrichtung Drehen

Ihre Aufgaben:

- Selbstständiges Bedienen, Rüsten und Einrichten von CNC-Drehmaschinen, Steuerung Heidenhain
- Selbstständiges Erstellen von CNC-Programmen
- Selbstständiges Bedienen, Rüsten und Einrichten von CNC-Maschinen
- Eigenverantwortliches Erstellen von CNC-Programmen
- Laufende Teilekontrolle im Fertigungsprozess
- Qualitätskontrolle

Der Arbeitsplatz ist ausbaufähig, so dass später das Konstruieren unserer Fräswerkzeuge mit 3D-CAD- und ZW3D-Programmen hinzukommen kann.

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Zerspanungsmechaniker oder vergleichbare Qualifikation in einem Metallberuf
- Idealerweise Weiterbildung als Techniker oder Meister vorhanden (keine Bedingung)
- Sicherer Umgang mit Messmitteln und Zeichnungen
- Präzise und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamgeist und Flexibilität

Was wir Ihnen bieten:

- Leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Urlaubstage pro Jahr, keine Schichtarbeit
- Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz; E-Bike-Leasing
- Freundliche Arbeitsatmosphäre mit flachen Hierarchien

Sie sind interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per Post oder per E-Mail an info@dmd-werkzeug.de

DMD Werkzeug GmbH & Co. KG

Gewerbestr. 12a | 33397 Rietberg | Tel. 02944/5871-91/-92
info@dmd-werkzeug.de | www.dmd-werkzeug.de

Team-Verstärker.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir Sie als Innendienstmitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit.

Sie sind erster Ansprechpartner in Schadenfällen und allgemeinen Versicherungsfragen. Sie organisieren und koordinieren Termine und sind administrativ tätig.

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Vertrag im Angestelltenverhältnis
- Hervorragende Karrierechancen durch das Provinzial Förderprogramm
- Optimale Weiterbildung in unserer Akademie

Wenn Sie eine versicherungsfachliche Ausbildung mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Engelmeier & Bart
33397 Rietberg
Tel. 05244 988330



Weitere Infos und
Onlinebewerbung

PROVINZIAL



**RIETBERGER
Stadtanzeiger**

INSERIEREN wo GELESEN wird



Verschiedenes

Pflege, Betreuung & Alltagsbegleitung Ulrich Mittendorf & Team, landesrechtlich anerkannter Anbieter in Rheda-Wiedenbrück & Umgebung. Abrechnung über Pflegekassen möglich. Kostenloser Kennenlerntermin! Tel.: 05242-9383995 o. 0171-5875686, Mail: info@mittendorf-pflege.de, www.mittendorf-pflege.de

Biker-Lederhosen, Nappaleder schwarz, Herren Gr. 50/52, Damen Gr. 38/40, wenig getragen, VB. Tel. 0174-9723735 oder 05244-77401

Appetit auf Pflaumen? Zu verschicken Tel. 05244-8544

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-gue tersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Gebrauchte Miele Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann **Hausgeräte-Kundendienst**, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Klavierstimmung durch gelernten Klavierbauer für 75 €. Junkmann Tel. 05244-8459

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

rietberger-stadtanzeiger.de

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Für Senioren: Liebevoller 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r. burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de

Wanderung vom 30.09.-03.10. entlang der deutsch/deutschen Grenze zwischen der Altmark und dem Wendland. Tel. 0175/8302609

Die Tausendfüßler (hinter der Feuerwehr in Mastholte) laden zum Flohmarkt „Rund ums Kind“ ein: 18.9.22 von 14:30-17:00 Uhr

Suche gebrauchte Fahrräder/Roller, kann auch gerne defekt und kaputt bzw. Bastler-Fahrzeug sein. Tel: 0176-91438283

Kaffeevollautomat defekt? Kostenloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. **Hausgeräte-Kundendienst** Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

rietberger-stadtanzeiger.de

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben

• Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
• www.rietberger-stadtanzeiger.de

• Stadt Kiosk Rietberg
Tabak • Lotto • Presse & Co.
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen



Freut euch!
Der nächste

RIETBERGER
Stadtanzeiger

erscheint am:

22.09.2022

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing
GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
Telefax: 05244. 960 91-99
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
Telefax: 05244. 960 91-99
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Name: _____ Straße: _____

Ort: _____ Telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

- ☐ kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen.
☐ private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
☐ kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
☐ Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
☐ Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: _____ Bank: _____

IBAN: _____ Datum/Unterschrift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

- ☐ Verkauf ☐ Automarkt ☐ Immobilien ☐ Verschiedenes
☐ Kaufgesuche ☐ Tiermarkt ☐ Bekanntschaften
☐ Stellenmarkt, Jobs ☐ Mietsachen ☐ Verloren, Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

Coupon



VERÄNDERE DEINEN KÖRPER,
DEINE FITNESS UND DEINE GESUNDHEIT.



KAMPFSPORTZENTRUM
ÖZDEMİR



TAEKWONDO / KICKBOXEN / SELBSTVERTEIDIGUNG **GYMFIT / PERSONAL TRAINING / 200qm TRAININGSFLÄCHE**

Es ist egal ob ihr **Schulanfänger** oder **Schüler** seid. Wir wollen, dass ihr einen guten und sicheren Schulstart habt. Unser Ziel ist es, euer **Selbstvertrauen** zu stärken, euch Mut zuzusprechen und vor **Mobbing** zu schützen. Hierfür ist Taekwondo die perfekte Selbstverteidigung, denn hier werden Werte wie **Respekt**, **Disziplin** und **Kontrolle** gelehrt und euer Charakter durch den Sport gefestigt. Denn Sportler sollten in ihren Worten und Taten stets Anstand wahren. Das zeigt eine gefestigte Persönlichkeit.

Wir bieten neben **Taekwondo** auch **Kickboxen**, **Selbstverteidigung**, **Gymfit** und **Personal Training** an.

Hierfür stehen qualifizierte und zertifizierte Trainer mit pädagogischem Hintergrund sowie eine 200qm große Trainingsfläche mit Premiumschutzausrüstung und Trainingsequipment zur Verfügung. Es findet ein abwechslungsreiches Training mit Kampftraining und Selbstverteidigung statt. Dabei kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Es besteht auch die Möglichkeit, aktiv an Turnieren teilnehmen zu können. Des Weiteren gibt es zertifizierte Gürtelprüfungen und weltweite Graduierungen.

Im Personal Training ist uns eine persönliche und individuelle Betreuung einzelner Personen durch einen erfahrenen Trainer sehr wichtig: Denn DU sollst deine Ziele mit unserer Hilfe schnell erreichen!

Habt ihr Interesse? Dann findet ihr uns hier:

Rathausstraße 50 in 33397 Rietberg
Mail: mail@kampfssportzentrum-oezdemir.de
Kampfssportzentrum-Oezdemir.de



TAEKWONDO



KICKBOXEN



**PERSONAL
TRAINING**